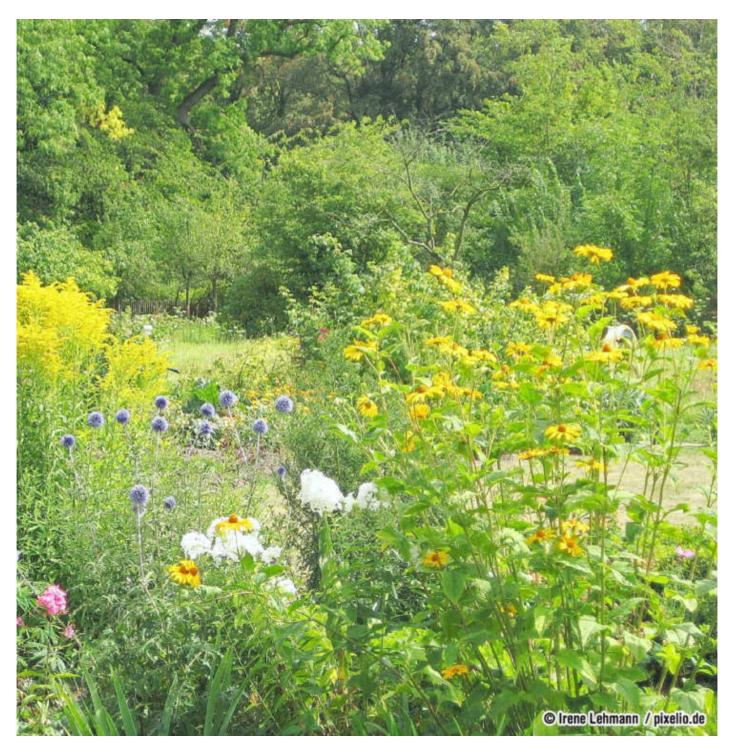
Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Baumholder und der ihr angehörenden Ortsgemeinden



43. Jahrgang Mittwoch, den 30. Juni 2021 Ausgabe 26/2021









Bahnhofstr. 41 55774 Baumholder Telefon 06783-5345 Fax: 06783-5355





Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung	Tel. 06783-189777
Abwasserbeseitigung	Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG	
Störungsannahme Strom	0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas	312 4000 *
* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobi	lfunknetz
Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumh	older/Hermeskeil
und Morbach-Thalfang	
Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld	Tel. 116 - 117
Öffnungszeiten	

MO, DI und DO 19:00 Uhr bis 23.00 Uhr
 MI 14:00 Uhr – 23.00 Uhr

FR 14:00 Uhr – 23.00 Uhr

SA und SO von 9.00 bis 23.00 Uhr

und ebenfalls an Feiertzagen von 9.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Feiertags vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgewerktag, 07:00 Uhr

Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.) (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)

Notdienstnummer wählen und direkt anschliessend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf	112
Polizei Notruf	110
Störungsannahme Strom:	Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:	



Bürgerbus Baumholder

Die Fahrten des Bürgerbusses können auch 2021 vorerst noch nicht wieder stattfinden. Sobald eine Aufnahme des Fahrbetriebs wieder möglich ist, wird das bekannt gegeben.

Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel.	.06852-7610
Heinz Tel	06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I	
Scherer W	
Schneider L	

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

"Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!"

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/7994

Freitag 15:30 Uhr: Wassergymnastik, Fachklinik, Krankenhausstr. 22, Baumholder, Ansprechpartner: Eckhard Reincke 06782/7017

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:

1. Vorsitzende: Sabine Belabbas	06781/360083
Schriftführer: Helmut Pauly	06782/5902

Fibromyalgie-Gesprächskreis

Die Gruppenabende finden jeden 1. Freitag um 18.00 Uhr im Monat in der Pizzeria "Am Stadion" in Birkenfeld statt. Jeder ist willkommen. Kontakt: Ilona Bernarding (06782/887644), Claudia Cöster (06783/7287), Stefan Litz (06789/970383)



Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden

Amtlicher Teil

Wirtschaftsplan 2021 der Anstalt des öffentlichen Rechts "Energieprojekte Verbandsgemeinde Baumholder"

Es wird darauf hingewiesen, dass der Wirtschaftsplan 2021 der Anstalt des öffentlichen Rechts "Energieprojekte Verbandsgemeinde Baumholder" in der Zeit von 01. bis einschließlich 14. Juli 2021 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, im Bürgerbüro - Zimmer 101, während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht offen lieat.

Wegen des auf Grund der Corona-Pandemie derzeit eingeschränkten Zugangs zum Verwaltungsgebäude empfehlen wir vorab unter Telefon 06783 / 81 - 51 einen Termin für die Einsichtnahme zu vereinbaren.

Nach § 24 Abs 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrensoder Formvorschrift gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

> Baumholder, 30. Juni 2021 Gez. Christoph Donie Vorstand der AöR

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Rohrbach für die Haushaltsjahre 2021 und 2022

Es wird darauf hingewiesen, dass die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 der Ortsgemeinde Rohrbach vom 11.06.2021 in der Zeit

vom 01.07.2021 bis einschl. 10.07.2021

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder, Zimmer 101, während den allgemeinen Dienststunden zu iedermanns Einsicht offenliegt.

Aufgrund der Corona-Pandemie sind die Büros der Verbandsgemeinde Baumholder bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Der Dienstbetrieb der Verbandsgemeindeverwaltung bleibt aber aufrechterhalten, so dass die Einsichtnahme nach vorheriger terminlicher Absprache mit dem Haushaltssachbearbeiter Lukas Forster unter der Tel.-Nr. 06783-81/59 oder per Email an I-forster@vgv-baumholder.de möglich ist. Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrensoder Formvorschrift gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

> Rohrbach, den 01.07.2021 gez. Bernhard Sauer, Ortsbürgermeister

1. Satzung

zur Änderung der Satzung für die gemeinsame Anstalt des öffentlichen Rechts (Anstalt) "Energieprojekte Verbandsgemeinde Baumholder" vom 09. Juni 2021

Der Verwaltungsrat der Anstalt des öffentlichen Rechts "Energieprojekte Verbandsgemeinde Baumholder" hat auf Grund des §§ 24 und 86a der Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994 (GVBI. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2020 (GVBI. S. 297) sowie des § 14a des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 22. Dezember 1982 (GVBI. S. 476), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02. März 2017 (GVBI. S. 21) die folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

§ 1 Abs 1 - Rechtsform, Name, Sitz, Stammkapital, Wirkungsbereich:

Das Wort "Reichenbach," wird gestrichen.

§ 1 Abs 4 Satz 1 - Rechtsform, Name, Sitz, Stammkapital, Wirkungsbereich:

Die Angabe "45.000 €" durch die Angabe "42.000 €" ersetzt.

§ 1 Abs 4 Satz 2 - Rechtsform, Name, Sitz, Stammkapital, Wirkungsbereich:

Das Wort "Reichenbach," wird gestrichen

§ 6 Abs 1 - Verwaltungsrat:

Die Zahl "14" wird durch die Zahl "13" ersetzt.

§ 14 - Ausscheiden aus der Anstalt - erhält folgende Fassung:

- (1) Jeder Anstaltsträger ist berechtigt, zum jeweiligen Ende eines Geschäftsjahres einen Antrag auf Ausscheiden aus der Anstalt zu stellen. Die Entscheidung über das Ausscheiden bedarf der Zustimmung aller Anstaltsträger.
- (2) Der ausscheidende Anstaltsträger erhält eine Abfindung in Höhe seines Anteils am bilanziellen Eigenkapital, das aufgrund des letzten Jahresabschlusses der Mitgliedschaft in der Anstalt auf den ausscheidenden Träger entfällt.

Artikel II

Die 1. Satzung zur Änderung der "Satzung für die gemeinsame Anstalt des öffentlichen Rechts (Anstalt) "Energieprojekte Verbandsgemeinde Baumholder" tritt rückwirkend zum 01. Januar 2018 in Kraft.

Baumholder, 09. Juni 2021 Gez. Bernd Alsfasser

Bürgermeister

Berglangenbach, 09. Juni 2021

Gez. Kurt Jenet Ortsbürgermeister

Eckersweiler, 09. Juni 2021 Gez. Hans Peter Bohr

Ortsbürgermeister Frauenberg, 09. Juni 2021 Gez. Patrick Kielburger

Ortsbürgermeister Heimbach, 09. Juni 2021 Gez. Jürgen Saar

Mettweiler, 09. Juni 2021 Gez. Ute Theiß Ortsbürgermeisterin

Ortsbürgermeister

Gez. Lutz Altekrüger

Rückweiler, 09. Juni 2021

Baumholder, 09. Juni 2021 Gez. Günther Jung Stadtbürgermeister Berschweiler, 09. Juni 2021

Gez. Rouven Hebel Ortsbürgermeister

Fohren-Linden, 09. Juni 2021 Gez. Michael Reis

Ortsbürgermeister Hahnweiler, 09. Juni 2021 Gez. Heiko Bier

Ortsbürgermeister Leitzweiler, 09. Juni 2021 Gez. Andreas Werle Ortsbürgermeister Rohrbach, 09. Juni 2021 Gez. Bernhard Sauer Ortsbürgermeister Ruschberg, 09. Juni 2021

Gez. Alfred Heu Ortsbürgermeister

Nach § 24 Abs 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrensoder Formvorschrift gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Baumholder, 01. Juli 2021 Gez. Bernd Alsfasser Vorsitzender des Verwaltungsrates

Ende des amtlichen Teils

Bereitschaftsdienste

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen...... Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer.....Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen....... Telefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr. Wir sind eine offene Gruppe und jeder ist willkommen reinzuschauen. Ansprechpartner:

Susanne Saar 06783/7880

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

für Menschen mit einer psychischen Erkrankung, Menschen in einer psychosozialen Belastungs- und Krisensituation, Menschen mit Sucht-problemen (Alkohol, Medikamente), altersgebrechliche und altersverwirrte Menschen sowie deren Angehörige im Rahmen der gesetzlichen Schweigepflicht

dienstags von 14.00 - 16.00 Uhr im Haus der Beratung, Schlossallee 2, 55765 BirkenfeldTel. 06782/15-580

Selbsthilfe Team Schlafapnoe Idar-Oberstein und Umgebung

Informationen über Schlafmüdigkeit am Tag, Sekundenschlaf am Steuer, Schnarchen und gefährliche Atemaussetzer.

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstrabe 40, 54230 Triel		
Büro:	0651/97044-0	
Fax:	0651/97044-12	
Beratung und Information für Infizierte, o	deren Angehörige und Men-	
schen, die Fragen zu AIDS haben:	0651/19411	
Büro- und Beratungszeit:		
Montag, Dienstag, Donnerstag	09.00 - 16.00 Uhr	
Mittwoch	09.00 - 19.00 Uhr	
Freitag	09.00 - 13.00 Uhr	
Weisser Ring Opferhilfe		
Weisser Ring Op	ferhilfe	
Weisser Ring Op Hilfe für Opfer von Straftaten	ferhilfe	
<u> </u>		
Hilfe für Opfer von Straftaten	Tel. 0176/75809488	
Hilfe für Opfer von Straftaten Außenstelle Birkenfeld:	Tel. 0176/75809488	
Hilfe für Opfer von Straftaten Außenstelle Birkenfeld:	Tel. 0176/75809488 116006	
Hilfe für Opfer von Straftaten Außenstelle Birkenfeld: bundesweite Notruf-Nr Kriminalprävei	Tel. 0176/75809488 116006 ntion essenten	

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

Saarstraße 48 54290 Trier

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz
Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden
Infos:

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1.	Vorsitzende:	Walburga Frick	Tel.	06855/6739
2.	Vorsitzende:	Christa Gerhard	Tel.	06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@ stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

 Zentrale Wasenstraße 21
 Tel. 06781/5163500

 Suchtberatung Pappelstraße 1
 Tel. 06781/5163530

 Schuldnerberatung Pappelstraße 3
 Tel.06781/5163560

 www.diakonie.obere-nahe.de.
 Fax: 06781 -507015

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Gesetzliche Betreuungen, Suchtberatung, Kurvermittlung, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst "Obere Nahe"

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. **Ambulante Pflege**

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 16:30 bis 18:30 Uhr

Donnerstags von 16:30 bis 18:30 Uhr Ab Februar samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Samstag, 3.7.,

Rückweiler: 18.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 4.7.,

Ruschberg: 10.00 Uhr Messfeier

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist weiterhin über die Pfarrbüros

erforderlich.

Ev. Kirchengemeinde Baumholder und Ruschberg

Gottesdienste:

04.07. 2021

Baumholder 10.00 Uhr Konfirmation Baumholder14.00 Uhr Konfirmation

Bitte dafür unbedingt telefonisch oder per Mail anmelden.

Werktags von 8 bis 12 Uhr, Tel. 2148 oder per Mail

evbaumholder@t-online.de

Tafel:

Mittwochs 10.00 bis 11.00 Uhr Kath. Pfarrheim

Pflegestützpunkt:

Mittwochs ab 14 Uhr Sprechstunde Ev. Pfarrhaus

Sprechstunde Diakonisches Werk:

Donnerstags von 14 bis 16 Uhr, Ev. Pfarrhaus

Wir freuen uns am Freitag, den 16. Juli um 16.30 Uhr wieder die Minikirche zu feiern. Es werden Geschichten erzählt und erlebt. Wer eine eigene Taufkerze besitzt, darf die zu diesem Gottesdienst gerne mitbringen. Ein Team aus Kindergarten und Freiwilligen bereitet alles vor. Die jeweils gültigen Coronabestimmung müssen eingehalten werden.

Ev. Kirchengemeinde Berschweiler

Liebe Gemeindemitglieder,

beim Gottesdienstplan kann es im Moment zu Änderungen kommen, bitte beachten Sie deshalb die wöchentlichen Angaben.

Der Gottesdienst am 04.07.2021 in Berglangenbach fällt aus.

Der nächste Gottesdienst findet am 18.07.2021 statt:

Berschweiler: 9.00 Uhr

Bitte melden Sie sich zu diesem Gottesdienst bei unserer Küsterin an, Tel. 06783-3243. Es gelten im Gottesdienst die allgemeinen Coronaregeln und Hygienevorschriften.



Verbandsgemeinde

Wir stellen ein ...



In unserem Kindergarten in Ruschberg ist ab dem 01.08.2021 eine Stelle

als Praktikant/Praktikantin (m/w/d) für den Beruf des Erziehers/der Erzieherin

Es handelt sich um eine Praktikumsstelle in Vollzeit, die für die Anerkennung der schulischen Berufsausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher Voraussetzung ist.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für die Praktikantinnen/ Praktikanten (TVPöD).

Aus Kostengründen kann eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht mehr erfolgen. Es sollten deshalb keine Originale eingereicht werden.

Aussagefähige Bewerbungen - bevorzugt per E-Mail - richten Sie bitte bis spätestens 16.07.2021 an die

> Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder E-Mail: verwaltung@vgv-baumholder.de.

Sprechtage

Im Monat Juli 2021 finden folgende Sprechtage bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder statt:

Bitte beachten Sie, dass alle Sprechtage im <u>neuen Beratungszimmer</u> in den Räumen des Notars stattfinden.

1. Deutsche Rentenversicherung nur nach telefonischer Terminabsprache Frau Wildberger

Termin-Vereinbarung: Handy: 0160-93481251 Telefon: 06782-12 21 135

2. Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz jeden Montag bei der Stadtverwaltung Idar-Oberstein Termin-Vereinbarung: 06131 / 274 250

3. Landesamt für Soziales. kein Sprechtag

Jugend und Versorgung (früher Versorgungsamt) Service-Telefon: 0651-1447 222

4. Sozialverband (VdK) kein Sprechtag im Juli

Telefonische Erreichbarkeit: 06781 / 211 04

täglich erreichbar, Herr Alfred Diehl 66640 Namborn OT Furschweiler Schu Termin-Vereinbarung: 06857/ 5408 5. Knappschaft Bahn See

eiler Schulstr. 15

6. Schiedsmann nur nach telefonischer Terminabsprache

Termin-Vereinbarung: 06787 / 98976

7. OIE Servicepunkt jeden Montag

08.30 bis 13.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr Kundenhotline: 0180 / 200 03 80 (6 Cent /Anruf Telekom Festnetz, Mobil abweichend)

8. Revierförster Stefan Kreuz (Forstamt Birkenfeld) kein Sprechtag im Juli

Sofern in Versicherungsangelegenheiten durch Dritte (z. B. Ehegatten) Auskünfte oder Beratung erwünscht wird, müssen diese eine Vollmacht vorlegen und ihre Berechtigung haben.

Baumholder, den 25.06.2021 Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder



Die Verbandsgemeinde Baumholder stellt ein ...



Bei der Verbandsgemeinde Baumholder ist ab sofort eine Stelle als

Hausmeister (m/w/d) für die Liegenschaften der Verbandsgemeinde Baumholder

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung

Eine handwerkliche Berufsausbildung ist wünschenswert; der Besitz der Fahrerlaubnis B

wird vorausgesetzt.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte mit aussagefähigen Unterlagen, möglichst per E-Mail, bis spätestens 16.07.2021 bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder 55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1 E-Mail: verwaltung@vgv-baumholder.de



Ganztagsschule GS Westrich

- Hausaufgaben mit Unterstützung von Lehrerinnen und Lehrern
- Abwechslungsreiches Freizeitprogramm
- Fördern und Fordern
- Betreuung bis 16 Uhr
- **OHNE** Kosten!!! (außer Mittagessen)

Informationen zur Ganztagsschule und deren Anmeldung erhalten Sie im Sekretariat der Grundschule Westrich (06783-981130). Anmeldungen sind immer noch möglich!



Anmeldungen zur kostenpflichtigen nachschulischen Betreuung bis 14.30 Uhr erhalten Sie bei der Verbandsgemeindeverwaltung. Ansprechpartner: Frau K. Welsch: 06783-8127

Fit in den Tag starten - Frühaufsteher Tour am 26.06.2021 -



Früh am Tag im Sommer raus in die Natur. Ein toller Start ins Wochenende und in den Tag. Mit anderen unterwegs sein. Eine kleine Rundwanderung in der Morgenluft gespickt mit vielen Infos.

Treffpunkt: Besenbinderhalle Heimbach

Start: 7.15 Uhr Strecke: ca. 4 km Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 3,00 €

Anmeldung: Verbandsgemeinde Baumholder, Tel.: 06783 - 81 16, Email: tourismus@vgv-baumholder.de. Eine vorherige Anmeldung zur Wande-

rung ist dringend erforderlich. Anmeldefrist: 25. Juni 2021, 12.00 Uhr

Max.: 9 Personen

Fleißige Helfer des Nahesteig als Vorbild

-Wir suchen Wegeparten für die Wanderwege in der VG Baumhol-

der-



Die Nahesteig-Wegepaten



Danke an alle für die großartige Arbeit

Damit die Wanderwege dauerhaft in seiner guten Qualität erhalten bleiben und möglichst vielen Wanderern Freude machen kann, ist eine gute Pflege notwendig. Regelmäßig werden die Markierungsplaketten und Wegweiser auf Vollständigkeit überprüft und gereinigt, die Rastplätze werden sauber gehalten, hier und da Wege freigeschnitten oder Pfadabschnitte repariert und natürlich die Waldapotheken an den Servicestationen aufgefüllt. Auch das regelmäßige Aufsammeln von Müll ist leider in den vergangenen Jahren eine immer häufigere Aufgabe geworden.

Die Verantwortlichen der Wanderwege werden seit Sommer 2020 tatkräftig von den Nahesteig-Wegepaten unterstützt. Überall entlang des Weges haben sich Freiwillige gefunden, die mit Astschere, Müllzange und dem Blick für das gewisse Extra auf einem Abschnitt des Nahesteigs unterwegs sind und für Ordnung sorgen. Zum Teil handelt es sich um aktive Einzelpersonen, zum Teil haben sich auch ganze Vereine organisiert. Sie sind das achtsame Auge auf dem Steig. Dank den engagierten Helfern in den rot-blauen T-shirts können eventuelle Schäden schnell behoben und neue Ideen verwirklicht werden.

Nun möchten wir gerne die Wegparten auf die restlichen Wanderwege ausbreiten, immer nur Teilstücke von ca. 2-3 km.

Sie suchen eine verantwortungsvolle Aufgabe und lieben die Natur? Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren, doch bisher wussten Sie nicht wie? Wir haben die Lösung.

Werden Sie Wegeparten auf Ihrem Lieblingsteilstück unserer Wander-

Bei Interesse bitte eine Mail mit dem favorisierten Teilstück und dem Wanderweg (Bärenbachpfad, Gräfin Loretta, Kirchenwanderweg, Themenwanderweg in Reichenbach) an

tourismus@vgv-baumholder.de

Wir freuen uns auf Sie.

Frühstückswanderung am 11. Juli 2021 in Baumholder -Termin vormerken

- Jetzt schon anmelden -

Bald ist es wieder soweit und die beliebte Frühstückswanderung mit Ernst Schmitz findet wieder statt. Auch in diesem Jahr gibt es das Frühstück am Waldhaus vom "Hotel-Restaurant Zum-Stern" aus Baumholder. Anschließend folgt kleine Morgenandacht vor Ort.

Kosten: 15 € plus 2 Euro, wenn der grüne Picknickbeutel gewünscht. Diesen dürfen Sie gerne für die kommenden Wanderungen behalten. Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Alle Infos und Anmeldung unter www.vgv-baumholder.de oder 06783-8116.





Baumholder

Lesesommer in der Stadtbücherei Baumholder



Auch in diesem Jahr findet wieder der Lesesommer 2021 statt.

Trotz Corona - wieder mit Schutzmaßnahmen - findet in der Zeit vom 05. Juli bis 4. September 2021 die diesjährige Leserallye statt. Alle Kinder zwischen 6 und 16 Jahren sind herzlich eingeladen, am Lesesommer des Landes Rheinland-Pfalz teilzunehmen. Wie jedes Jahr beteiligt sich die Stadtbücherei Baumholder im Kulturzentrum "Goldener Engel" ebenfalls an dieser Aktion.

Wer sich zum Lesesommer anmeldet, kann unsere neuesten Kinder- und Jugendbücher kostenlos ausleihen und lesen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer geben zu den gelesenen Büchern ihre Bewertung direkt in der Bücherei oder online in Form eines "online-Buchtipps" unter www.lesesommer.de ab. Zu jedem gelesenen Buch gibt es einen Stempel auf der Clubkarte. Wer in den Sommerferien mindestens drei Bücher liest, erhält eine Urkunde. Viele Schulen vermerken die erfolgreiche Teilnahme zudem positiv im nächsten Zeugnis.

Wer zu einem gelesenen Buch eine Bewertungskarte in der Bücherei ausfüllt und abgibt, nimmt an dem landesweiten Gewinnspiel teil. Je mehr man liest, desto höher sind die Gewinnchancen. Ob zum Ende des Lesesommers bei uns in der Stadtbücherei wieder eine Abschlussfeier mit Tombola stattfindet, wird erst im Laufe des Sommers entschieden. Eine lockere Zusammenkunft im Freien wird es auf jeden Fall geben, bei der jedes Kind eine kleine Anerkennung von der Stadtbücherei erhält. Die Schulen sind informiert und es liegen Anmeldeformulare in den Klassen und in der Bücherei bereit.

Der erste Ausleihtag für die Lesesommer-Bücher ist Dienstag, 06. Juli 2021.

Wir freuen uns auf viele Lesemonster in diesem Sommer!

Der Stadtbürgermeister informiert:

Da es in letzter Zeit des öfteren Beschwerden von Seiten der Bürgerinnen und Bürger gab, die mitteilten, dass im Bereich des Weiherrundweges regelrechte "Radrennen" durchgeführt werden, möchte der Stadtbürgermeister auf folgendes hinweisen:

Der Weiherrundweg ist vorrangig ein Weg für Spaziergänger. So haben Radfahrer - egal welchen Alters - Rücksicht auf Fußgänger zu nehmen. Es ist in angemessener Geschwindigkeit zu fahren, dass man einem plötzlich auftretenden Hindernis jederzeit ausweichen kann bzw. dass man jederzeit stoppen kann!



Foto: Horst Schulz

VfR Baumholder 1886 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des VfR Baumholder 1886 e.V. lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2021 herzlich ein. Die Versammlung wird bei schönem Wetter unter der Überdachung des Sportheimes durchgeführt und bei schlechtem Wetter weichen wir in die Westrichhalle aus. Beginn ist um 19:30 Uhr.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung durch den Vorstand

TOP 2: Totenehrung

TOP 3: Ehrungen

TOP 4: Vorschläge zur Ernennung von Ehrenmitgliedern

TOP 5: Bericht des Vorstandes

TOP 6: Bericht des Vorsitzenden Bankgeschäfte & Buchhaltung

TOP 7: Bericht der Kassenprüfer

TOP 8: Aussprache zu den Berichten des Vorstandes

TOP 9: Entlastung des Vorstandes

TOP 10: Neuwahlen

a) Vorsitzende(r) Hallensport

b) Vorsitzende(r) Schriftführung

c) Vorsitzende(r) Bankgeschäfte & Buchhaltung

TOP 11: Vorschläge zur Satzungsänderung

TOP 12: Anträge

TOP 13: Verschiedenes

Die Vorschläge zur Satzungsänderung (TOP 11) sind seit dem 14. Juni 2021 im Schaukasten des Vereinsheimes und auf der Internetseite des VfR Baumholder veröffentlicht. Bei Bedarf können sie gerne beim Vorstand unter vorstand@vfr-baumholder.de abgerufen werden und dann als Ausdruck oder elektronisch als pdf.Dokument zur Verfügung gestellt werden. Anträge von Vereinsmitgliedern (TOP 12) müssen dem Vorstand mindestens 14 Tage vor Beginn der Versammlung vorgelegt werden. Der Vorstand des VfR Baumholder 1886 e.V. freut sich auf einen regen Besuch der Jahreshauptversammlung.

"Schulflitzerfische" vom Kindergarten Rückweiler auf großer Bootstour

Wer viel gibt, bekommt auch viel zurück. Diese Redewendung trifft auch auf die DLRG Baumholder zu. Da hatten die DLRGler im Winter eine Malaktion gestartet. Als Sieger ging der Kindergarten Rückweiler hervor. Die

Foto-Collage der Kinder zeigte einen schönen Tag am Badesee. Als Preis gab es unter anderem 50 Euro. Und eine Bootstour auf dem Badesee. Nun, da der Frühsommer da ist, lösten die Kinder und ihre Erzieherin ihren Preis ein. Die Jungs und Mädchen, eingepackt in Schutzwesten, hatten jede Menge Spaß - vom ersten Moment an, als Günter Heinz von der DLRG mit dem Boot das Ufer verließ. Nach der für die Kinder abenteuerlichen Runde, hatten die Kleinen noch eine Überraschung für die DLRG parat: Sie spendeten nämlich ihren Gewinn von der Malaktion, die 50 Euro, zurück an die DLRG. Weil sie so froh über die Bootsfahrt waren. "So etwas ist etwas ganz Besonderes für uns - vielen Dank, dass Ihr uns eine so schöne Aktion ermöglicht", heißt es auf einem Begleit-Danke-Schreiben der "Schulflitzerfische" aus dem Kindergarten Rückweiler.





Eckersweiler

Die Ortsgemeinde Eckersweiler stellt ein ...

In der Ortsgemeinde Eckersweiler ist ab sofort die Stelle als

Gemeindearbeiter/Gemeindearbeiterin (m/w/d)

zu besetzen.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung mit einer monatlichen Arbeitszeit von 25 Stunden.

Die Vergütung und der Arbeitseinsatz erfolgen nach Vereinbarung. Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 16.07.2021 an die

Ortsgemeinde Eckersweiler Herrn Ortsbürgermeister Hans-Peter Bohr Dorfstraße 23, 55777 Eckersweiler Tel.: 06783/5567



Heimbach

ASV Heimbach

erhält Spende aus Heimatliebe-Topf der OIE AG

Der Angelsportverein Heimbach freut sich, das die OIE AG ihren Antrag auf Unterstützung aus dem Heimatliebe-Topf positiv entschieden hat. Der ASV musste in seinem 50. Jubiläumsjahr alle Festlichkeiten, Corona bedingt, absagen.

Durch die Spende aus dem Heimatliebe-Topf konnten einige Renovierungsarbeiten am Anglerheim durchgeführt werden.

Der ASV Heimbach bedankt sich bei der OIE AG für diese Spende.



Mettweiler

Situation an den Urnenwänden auf dem Friedhof

Liebe Gemeindemitglieder!

Auf Grund des aktuellen Zustandes an den Urnenwänden, kann die Pflege der Fläche nicht mehr gewährleisten. Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass eigener Grabschmuck (Kränze, Schalen, Vasen u.ä.) nicht zulässig ist. Bitte entfernen Sie bis zum 10.07.2021 Ihren Grabschmuck, andernfalls wird dieser durch den Gemeindearbeiter entsorgt. Vielen Dank für Ihr Verständnis



Rückweiler

Rettungshundestaffel DLRG Baumholder im Trainingseinsatz auf der Heide





Am Sonntag, 20. Juni waren die Retter der DLRG Rettungshundestaffel Baumholder mit ihren Fellnasen im Trainingseinsatz in Rückweiler unterwegs. Mit 16 Hundeführer*innen und ihren Begleiter*innen sowie 9 Rettungshunden haben an dieser Übung teilgenommen und trotz längerer, Corona bedingter Trainingspause, ihr Können beeindruckend unter Beweis gestellt.

Mit einem einfachen, ganz normalen Spaziergang durch den Höhwald und durch das Wohngebiet bis nach Hause legten, einen Tag vor der Suchaktion, die "vermissten Personen" die Spuren.

Eine erwachsene Person und vier Kinder im Alter zwischen 6 und 9 Jahren galt es zu finden. Die "Supernasen" machten sich am Sonntagmorgen nach einander auf die Suche, um die Personen in der Flurstraße und auch Berglangenbacherstaße aufzufinden. Die 5 jüngeren Rettungshunde hatten Strecken bis zu 800 m und die 4 erfahrenen Hunde bis zu 1200 m zu absolvieren. Mal kräftig an der eingetüteten Geruchsprobe der Zielperson geschnüffelt und los ging die Suchaktion. Auch wenn ein Haustier auf dem Grundstück einer Zielperson für den Hund sehr interessant war, alle "Vermissten" wurden sehr schnell und zuverlässig gefunden. Die Staffelleitung bei diesem Trainingseinsatz hatte Günter Bussmann.

Ein großes Dankeschön geht an die Organisatoren der Rettungsstaffel Waltraud Daniel, Günter Heinz, Bernd Rech, sowie die Eltern der zu suchenden Kinder. Ebenso Heiko Bettinger für die Unterstützung bei der Organisation am Sportplatz. Der besondere Dank gilt den "Vermissten", Petra Bettinger, Paula und Emma Schäfer, Laura Lambert und Tom Jungblut für ihre Geduld im Versteck und die Bereitschaft sich vom Rettungshund suchen zu lassen.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Übung wurden bereits Pläne für künftige, gemeinsame Übungen und Prüfungen in und um Rückweiler besprochen.

Lutz Altekrüger Ortsbürgermeister

Musikverein Heide

freut sich über Spende der OIE

Über eine Spende in Höhe von 400 Euro aus dem "Heimatliebe-Topf" des Energieversorgers OIE freut sich der Musikverein Heide. "Das kommt uns sehr gelegen", bekundete MV-Vorsitzender Kai Benzel. "Wegen Corona fallen Einnahmen für Konzerte und Veranstaltungen weg, aber die Kosten laufen natürlich weiter", erläutert Benzel. Norbert Becker, Dirigent beim MV Heide, hat schon einige Ideen, wofür das Geld investiert werden könnte: Jugendarbeit, Noten, Instrumente oder Outfits kommen in Betracht, sagt der musikalische Leiter.

Noch eine gute Nachricht gibt es zu verkünden: Nach der pandemiebedingten Zwangspause startete der Musikverein "Heide" vergangene Woche wieder mit dem Probenbetrieb.



1. Vorsitzender Kai Benzel und Dirigent Norbert Becker

Musikverein "Heide" lädt zur Generalversammlung

Der Musikverein "Heide" e.V. lädt seine Mitglieder herzlich zur Generalversammlung für die Jahre 2020 und 2021 am **Mittwoch, dem 14.Juli 2021** um **19 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus Hahnweiler** ein. Bei gutem Wetter findet die Versammlung im Freien statt.

Die Tagesordnung für 2020 lautet:

- 1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
- 2. Enrungen
- 3. Berichte: Schriftführer, Kassierer, Dirigent, Jugendarbeit
- 4. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
- 5. Anträge
- 6. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 5 können bis 13.07.21 beim 1.Vorsitzenden eingereicht werden.

Die Tagesordnung für 2021 lautet:

- 1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
- 2. Ehrungen
- 3. Berichte: Schriftführer, Kassierer, Dirigent, Jugendarbeit
- 4. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
- 5. Neuwahlen
- 6. Anträge
- 7. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 6 können bis 13.07.21 beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden

Die Maßnahmen zu Bekämpfung der Corona Pandemie (Maskenpflicht, Desinfektion der Hände, Abstandsgebot) sind von allen zu beachten. Außerdem müssen die Teilnehmer einen **negativen Schnelltest** vorlegen. Ausgenommen sind vollständig Geimpfte und Genesene.

Wir freuen und über zahlreiches Erscheinen unserer aktiven und inaktiven Mitglieder.

Musikverein "Heide" lädt zur Generalversammlung

Der Musikverein "Heide" e.V. lädt seine Mitglieder herzlich zur Generalversammlung für die Jahre 2020 und 2021 am **Mittwoch, dem 14. Juli 2021** um **19 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus Hahnweiler** ein. Bei gutem Wetter findet die Versammlung im Freien statt.

Die Tagesordnung für 2020 lautet: 1. Begrüßung und Bericht des 1.Vorsitzenden, 2. Ehrungen, 3. Berichte: Schriftführer, Kassierer, Dirigent, Jugendarbeit, 4. Aussprache und Entlastung des Vorstandes, 5. Anträge, 6. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 5 können bis 13.07.21 beim 1.Vorsitzenden eingereicht werden.

Die Tagesordnung für 2021 lautet: 1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden, 2. Ehrungen, 3. Berichte: Schriftführer, Kassierer, Dirigent, Jugendarbeit, 4. Aussprache und Entlastung des Vorstandes, 5. Neuwahlen, 6. Anträge, 7. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 6 können bis 13.07.21 beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Die Maßnahmen zu Bekämpfung der Corona Pandemie (Maskenpflicht, Desinfektion der Hände, Abstandsgebot) sind von allen zu beachten. Außerdem müssen die Teilnehmer einen **negativen Schnelltest** vorlegen. Ausgenommen sind vollständig Geimpfte und Genesene.

Wir freuen und über zahlreiches Erscheinen unserer aktiven und inaktiven Mitglieder.



Ruschberg

Übergabe des Förderbescheids für den Gesundheitspunkt in Ruschberg

Am Dienstag, den 22. Juni2021, überreichte Birgit Falk, die Abteilungsleiterin der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, einen Förderbescheid über 446.625,50 Euro an Ortsbürgermeister Alfred Heu. Mit diesen Finanzmitteln soll nun die Alte Grundschule in Ruschberg zu einem Gesundheitspunkt ausgebaut werden.

Das Gebäude wird dabei energetisch aufgewertet und die Räume sollen von Jung und Alt gleichermaßen genutzt werden. Im Mittelpunkt der zukünftigen Nutzung des Gebäudes steht die Integrierung eines Gesundheitspunktes unter dem Aspekt "Langes Leben im Dorf" Hier werden durch zielgerichtete Angebote ältere Menschen für Bewegung und kognitives Training motiviert. Folgende Nutzungsmöglichkeiten sind geplant:

- Ein Fitnessraum mit seniorengerechten Übungsgeräten soll eingerichtet werden
- Im Obergeschoss sollen Yoga und andere sanfte Sportarten angeboten werden
- Ein Raum soll für eine Gemeindeschwester zur Verfügung stehen
- Bastel-, Spiele- und Lesemöglichkeiten sollen geschaffen werden
- Im Eingangsbereich entsteht ein "Dorfbüro" als weitere Kommunikationsmödlichkeit
- Ein Raum wird für den Unterricht der Kreismusikschule bereitgestellt
- Im Außenbereich soll ein Soccerfeld angelegt werden
- Die Toilettenanlage soll saniert und barrierefrei gestaltet werden.
- Eine Hebebühne garantiert den barrierefreien Zugang zum Erdgeschoss und den Toiletten.

Gefördert wird das Projekt mit 70 % im Rahmen von LEADER und in diesem Fall speziell aus dem Bereich GAK 9.0 (Gemeinschaftsaufgabe

Agrarstruktur und Küstenschutz) "Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen", welche die Grundversorgung im ländlichen Raum unterstützen soll.

Dipl. Ing. Volker Hiebel war für die Erstellung der Planunterlagen zuständig. Bei der Antragstellung unterstützte Bürgermeister Bernd Alsfasser persönlich sowie die Verwaltung mit verschiedenen Abteilungen. Befürwortet wurde der Förderantrag durch die LAG Erbeskopf (Lokale Aktionsgruppe).

Herr Heu bedankte sich bei allen Beteiligten für die gute Unterstützung. Frau Falk lobte das umfassende Projekt und freute sich schon auf einen Besuch in 2 Jahren, um sich die Umsetzung einmal anzusehen.





Politische Parteien

Richtlinien

für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.

Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amtsund Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahme zu politischen Tagesthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Einsendungen sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlaussagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden.

Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben.

6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt.

Der Verlag behält sich vor, Texte die diesen Anforderungen nicht entsprechen, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen.

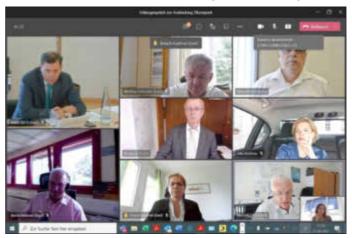
Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

CDU

Grünes Licht aus Berlin: Autobahnanschluss für Ökompark kommt

Ein Gewerbegebiet, das zukunftsfähig sein will, braucht eine effiziente Verkehrsanbindung. Das gilt auch für den Ökompark in Baumholder. Und so freut sich die CDU-Bundestagskandidatin Julia Klöckner über die Zusage des Bundesverkehrsministeriums, dass dem Bau der Anschlussstelle der Autobahn A 62 bei Rückweiler nichts im Wege steht. In einer Videoschalte mit Julia Klöckner, VG-Bürgermeister Bernd Alsfasser, Landrat Dr. Matthias Schneider, Michael Dietz von der Kreisverwaltung und Vertretern der Autobahngesellschaft machte Staatssekretär Dr. Michael Güntner deutlich, dass es seitens der Bundesregierung grünes Licht für den Bau gebe. "Die Verhandlungen über eine Anbindung liefen seit Jahren, sind aber ins Stocken geraten. Das haben wir geändert. Die Zusage für den Bau ist ein großer Gewinn für die Region", so Julia Klöckner, die das Anliegen an oberster Stelle platziert hat. Es gibt einen namhaften Investor, der eine Ansiedlung mit vielen hundert Arbeitsplätzen in Aussicht stellt. Dafür braucht es aber Planungssicherheit, was eine schnelle Verkehrsanbindung angeht und die ist nun gegeben. Geklärt werden müssten nur noch einige technische Fragen.



Lezius übergibt den Abschlussbericht der Enquete-Kommission "Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt" an den Bundestagspräsidenten Dr. Wolfgang Schäuble



Berlin, 23.06.2021 – Antje Lezius, Vorsitzende der Enquete-Kommission "Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt" und CDU-Bundestagsabgeordnete für die Landkreise Bad Kreuznach und Birkenfeld, unterschrieb gestern in Berlin den Abschlussbericht der Enquete-Kommission und übergab ihn anschließend an den Bundestagspräsidenten Dr. Wolfgang Schäuble. Nach fast dreijähriger Arbeit liegt damit der Bericht in seiner finalen Form vor, die Ergebnisse sind nun für die Öffentlichkeit zugänglich.

Am Nachmittag wurde über die Ergebnisse im Rahmen einer Panelveranstaltung diskutiert. Lezius erläuterte in ihrem Grußwort: "Fast drei Jahre lang haben wir uns in der Enquete-Kommission intensiv mit der beruflichen Bildung auseinandergesetzt und uns folgende Fragen gestellt: Welche Herausforderungen und Chancen sind mit der beruflichen Bildung verbunden? Was bedeutet die Digitalisierung für die Arbeits- und Ausbildungswelt? Und wie bleibt die berufliche Bildung attraktiv für zukünftige Generationen? Genau darum geht es in unserem Bericht." Weitere Informationen hier: https://bit.ly/3wT1RLf

Volkshochschule

und andere Bildungsstätten

Berufsbildende Schule Idar-Oberstein, Harald-Fissler-Schule

Die Ferienzeit zum Lernen genutzt

Zwölf Jugendliche des Berufsvorbereitungsjahres der Berufsbildenden Schule Idar-Oberstein, Harald-Fissler-Schule sowie der Sprachförderklassen, nahmen in den Pfingstferien an einem Sprachkurs des rheinland-pfälzischen Volkshochschulverbandes und des Bildungsministeriums teil. Die Kursleiterin Isabel Rosar berichtet von motivierten und engagierten Teilnehmern, die gute Fortschritte in ihrer sprachlichen Entwicklung erzielen konnten. Die Schüler, welche hauptsächlich aus Syrien und Somalia stammen, nutzten so die Ferien, um ihre Deutschkenntnisse zu verbessern. "Die Sprache ist ein wichtiger Schlüssel zur Integration", lobte Klassenlehrerin Rosemarie Kleinhans-Stumm die aktive und erfolgreiche Teilnahme am Sprachkurs.



Teilnehmer des Feriensprachkurses

Informationen

Wackelzahn im weiten Meer

VielHarmonie-Zwerge starten die Proben zum Kindermusical



Die aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie lässt wieder Chorproben zu. Die VielHarmonie-Zwerge in Bliesen nehmen die Proben zum Kindermusical "Seeräuber Wackelzahn" auf und laden gemeinsam mit

Ihrer Chorleiterin Martina Veit zum Mitmachen ein. Eine große Kiste mit Piratengold wartet darauf entdeckt zu werde. Seeräuber Wackelzahn, alias Yunus, und seine Piratenbraut Marie, gespielt von Aliah, sind dem Schatz schon auf der Spur. Im Herbst soll das Kindermusical aufführungsreif stehen. Vor allem brauchen Seeräuber Wackelzahn und Piratenbraut Marie noch etwas Verstärkung, sonst wird nichts daraus, den Goldschatz zu heben und er bleibt für alle Zeiten verschollen! Die Schatztruhe muss noch verschlossen bleiben. v. li. Aliah als Piratenbraut Marie, Chorleiterin Martina Veit und Yunus als Seeräuber Wackelzahn Foto: Volker Peter

Deshalb laden die VielHarmonie-Zwerge Kinder im Alter von vier bis acht Jahren zum Mitmachen beim Kindermusical "Seeräuber Wackelzahn ein. Proben sind donnerstags von 16.30 bis 17.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Bliesen. Weitere Informationen bei Martina Veit, E-Mail: post@martinaveit.de, Telefon: 068 54 9 09 67 25, Mobil: 0175 5697234 und im Internet http://www.dievielharmonie.de/ Text: Volker Peter

Telefonsprechtag der Bürgerbeauftragten des Landes Rheinland Pfalz und Beauftragten für die Landespolizei, Barbara Schleicher-Rothmund

Aufgrund der aktuellen Situation kann die Bürgerbeauftragte keine Sprechtage vor Ort durchführen. Deswegen bietet sie für Bürgerinnen und Bürger, die gerne mal der Bürgerbeauftragten persönlich ihre Probleme mit Verwaltungen des Landes Rheinland-Pfalz vortragen möchten, einen telefonischen Termin am 21.07.2021 an. Gerne können Sie sich schriftlich oder telefonisch anmelden. Die Bürgerinnen und Bürger erhalten dann zum vereinbarten Termin einen Rückruf der Bürgerbeauftragten. E-Mail: poststelle@diebuergerbeauftragte.rlp.de oder telefonisch 06131/28999-99

Daneben können sich Bürgerinnen und Bürger natürlich auch jederzeit an das Team der Bürgerbeauftragten des Landes Rheinland-Pfalz wenden. Sie erreichen das Büro unter folgender Tel. Nr. 06131/ 2 89 99-0. Weitere Informationen über die Arbeit der Bürgerbeauftragten sowie das Online-Formular für das Einreichen einer Petition finden Sie im Internet unter: www.diebuergerbeauftragte.rlp.de.

Als Bürgerbeauftragte des Landes Rheinland-Pfalz stehe ich Ihnen mit meinem Team zur Verfügung, um Sie im Umgang mit der Verwaltung zu beraten und zu unterstützen. Mein Ziel ist es, eine einvernehmliche Lösung zu finden, wenn Sie Probleme mit einer Behörde haben.

Als Beauftragte für die Landespolizei bin ich Ansprechpartnerin für Beschwerden von Bürgerinnen und Bürger, die Probleme mit der Polizei des Landes Rheinland-Pfalz haben. Ebenso können Polizeibeamtinnen und-beamte sich mit Eingaben im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit direkt und ohne Einhaltung des Dienstwegs an mich wenden.



GStB

Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

KiTa-Ausbau: Es muss mehr Geld ins System

Das Verwaltungsgericht Koblenz hat entschieden, dass der Kreis bei zusätzlichen Anforderungen auch entsprechende Finanzmittel bereitstellen muss. Das ist ein gutes und wichtiges Signal, denn im Zuge der Umsetzung des neuen KiTa-Gesetzes werden derzeit zahlreiche Neuund Erweiterungsbauten benötigt, um die neuen Anforderungen zu erfüllen und trotzdem noch ausreichend Plätze zur Betreuung anbieten zu können. Es bleibt abzuwarten, wie die Berufungsinstanz die Rechtslage beurteilt. Kreise und Gemeinden sind in der ganz großen Mehrheit der Fälle bemüht, gemeinsame Lösungen im Sinne der Kita-Kinder und deren Eltern zu entwickeln. Der Konflikt zeigt einmal mehr, dass gerade im Bereich der Kinderbetreuung die notwendige Finanzausstattung durch das Land für die Kommunen unzureichend ist und so zu Auseinandersetzungen zwischen Kreis und kreisangehörigen Gemeinden, die den Rechtsanspruch auf Kindertagesbetreuung gemeinsam erfüllen, führt.

-Anzeige-





LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien





RAN AN DIE BEILAGEN!

Egal ob Prospekte, Flyer, Broschüren mit uns kommen Sie gut an!

Fragen Sie uns einfach!

Ihr persönliches Angebot erhalten Sie hier:

beilagen@wittich-foehren.de





Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG Druck: Druckhaus WITTICH KG Verlag: LINUS WITTICH Medien KG **Anschrift:** 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich: amtlicher Teil:

Bernd Alsfasser, Bürgermeister Verbandsgemeinde Baumholder 55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1

übriger Teil: Dietmar Kaupp, Verlagsleiter Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin Erscheinungsweise: Zustellung:

Reklamationen Zustellung:

Impressum

wöchentlich

Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Tel. 06502 9147-800

E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter der LW Medien GmbH letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich.





Str. 68 - 55743 Idar-Oberstein Mo.-Fr. 8:00 - 17:30 / Sa. 9:00 - 12:00 Uhr

EDELMETALLKONTOR IDAR-OBERSTEIN e.K.





Bücher für Städte und Gemeinden

Seit unserer Verlagsgründung 1970 gehören Amts- und Mitteilungsblätter sowie Broschüren, Flyer und weitere Druckerzeugnisse zu unserer Produktpalette. Die LINUS WITTICH Medien KG hat seit 01. Januar 2018 in Erweiterung des Angebotes die Buchproduktion und Verlagstätigkeit von



übernommen und führt diese unter der Marke Geiger-Verlag zuverlässig weiter.

Zu unserer Produktpalette gehören u.a.:

Historische Bildbände | Städte und Gemeinden im Wandel Farb-Bildbände | Heimatbücher | Jahrbücher | Chroniken sowie individuelle Kalender für Kommunen, Vereine, sonstige Unternehmen und sogar Privatpersonen

Rufen Sie uns an!

Industriestr. 9-11 | 36358 Herbstein | Tel. 06643/9627-383 buch@wittich-herbstein.de | www.wittich.de

... wir sind der Verlag für Städte und Gemeinden!

GOLDANKAUF

seit 2009 seriöser, kompetenter Barankauf von priva

- Schmuck, Altgold, Zahngold, Altsilber und mehr
- auch kleine und Kleinstmengen
- präziseste Prüfung mit Röntgengerät nur bei uns!

GOLDHANDEL

An- und Verkauf von Münzen und Barren zum Tageskurs z.B. Kruegerrand, Maple Leaf und Barren jeder Größe

HEIMAT NEU ENTDECKEN ..

Treffpunkt Deutschland.de



BAUMHOLDER

Verkauf möglich!

Besuchen Sie uns!

www.wittich.de

Bau der 500. "FLY & HELP"-Schule hat begonnen

- Anzeige



Kroppach, 20. Mai 2021

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP wird in diesem Jahr über 100 neue Schulgebäude in Entwicklungsländern bauen. Alle 3,5 Tage können sich somit hunderte Kinder über die Einweihung einer neuen Schule freuen! Der Bau der 500. FLY & HELP-Schule hat gerade in Togo begonnen.



Schule vorher

Die 500. Schule entsteht im Ort Atchanve im Süden Togos. Bisher lernen die 200 Kinder dort in provisorischen Hütten aus Stroh und Lehm. Bei Regen werden sie nass und der Unterricht muss ausfallen. Mitte Mai hat die feierliche Grundsteinlegung für das neue Gebäude mit 3 Klassenräumen, Büro, Lagerraum und Toiletten stattgefunden. Die Fertigstellung ist für Oktober geplant.

Angefangen hatte alles mit einer Weltumrundung im Kleinflugzeug des Stiftungsgründers Reiner Meutsch in 2010 und der Vision, innerhalb von 20 Jahren insgesamt 100 Schulen in Entwicklungsländern bauen zu wollen. Durch die treue Unterstützung zahlreicher Spender sind daraus nun in 11 Jahren bereits 500 Schulen in 45 Ländern weltweit geworden. "Ich bin so überwältigt davon, dass wir nun bereits den Bau der 500. Schule beginnen können! Das hätte ich mir zu Beginn unserer Stiftungsarbeit nicht träumen lassen", so Meutsch.

Der Weltenbummler freut sich auf iede Schuleröffnung, bei der er persönlich dabei sein kann! Dabei nimmt er auch oft Spender mit, um ihnen die Dankbarkeit der Kinder vor Ort zu zeigen, die so glücklich sind, nun lesen, schreiben und rechnen zu können. Insgesamt hat FLY & HELP bereits über 100.000 Kindern Bildung geschenkt. Ein Schulbau kostet im Durchschnitt ca. 50.000 Euro. Die Stiftung trägt das DZI-Spendensiegel - das Gütesiegel seriöser Spendenorganisationen. Alle Spenden kommen 1:1 bei den Projekten an, da Reiner Meutsch alle Verwaltungskosten privat trägt oder diese von Sponsoren übernommen werden.

Kontakt: www.fly-help.de



Schule und Klassenzimmer nach Fertigstellung Oktober 2021

alles im grünen Bereich . . .

Öffentliche Bekanntmachungen und Nachrichten der Kreisverwaltung

Jahrgang 14 Mittwoch, 30. Juni 2021 Ausgabe 26/2021



Öffentliche Bekanntmachung

Tagesordnung

zur Sitzung des Kreistages des Nationalparklandkreises Birkenfeld am Montag, 5. Juli 2021, 17 Uhr in der Messehalle Idar-Oberstein, John-F.-Kennedy-Straße 9, 55743 Idar-Oberstein

Öffentlicher Teil

- 1. Berufung eines neuen Kreistagsmitgliedes
- 2. Wahl von Nachfolgern in den Ausschüssen
- Berufung einer Person in die Besuchskommission nach § 15 PsychKHG
- 4. Übertragung von Haushaltsermächtigungen 2020 nach 2021
- 5. Kreisstraßenausbauprogramm 2022 2026
- 6. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 7. Personalangelegenheiten
- 8. Mitteilungen und Anfragen

Wir weisen darauf hin, dass ein Corona-Test, der nicht älter als 24 Stunden ist, beim Betreten der Messehalle vorzulegen ist. Alternativ ist auch eine Corona-Testung im Foyer am 05.07.2021 möglich. Wir bitten darum, zur fachgerechten Auswertung des Testergebnisses mit entsprechendem zeitlichen Vorlauf zu kommen.

Kreisverwaltung Birkenfeld, 30. Juni 2021 gez. Dr. Matthias Schneider, Landrat

Erstantragsverfahren im Programm Entwicklung von Umwelt, Landwirtschaft und Landschaft

Ab dem 21. Juni 2021 wurde ein **Erstantragsverfahren** für alle Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen im Rahmen des Programms "Entwicklung von Umwelt, Landwirtschaft und Landschaft" (EULLa) eröffnet. Förderanträge können bis zum **16. Juli 2021** (Ausschlussfrist) gestellt werden. Antragsberechtigt sind die Bewirtschafter von landwirtschaftlichen Grundstücken, die erstmals einen Antrag stellen wollen (Neuantragsteller) sowie Antragsteller, deren bisheriger EULLa-Vertrag zum 31. Dezember 2021 ausläuft. Mit Blick auf den bevorstehenden Übergang in die neue EU-Förderperiode können Anträge für Neueinsteiger nur mit einem Verpflichtungszeitraum von **zwei Jahren** angeboten und auslaufende Altverpflichtungen können nur für ein Jahr verlängert werden. Die Programmteilnahme kann für folgende Maßnahmen gestellt werden:

Ökologische Wirtschaftsweise im Unternehmen, Anlage von Gewässerrandstreifen, Anlage von Saum- und Bandstrukturen, Beibehaltung von Untersaaten und Zwischenfrüchten über den Winter, Umwandlung von Acker in Grünland, Umweltschonende Grünlandbewirtschaftung im Unternehmen und tiergerechte Haltung auf Grünland, Vielfältige Kulturen im Ackerbau, Vertragsnaturschutz Grünland, Vertragsnaturschutz Kennarten, Vertragsnaturschutz Streuobst.

Hier nicht genannte Programmteile sind für den Kreis Birkenfeld ohne Bedeutung. Antragsteller mit auslaufenden EULLa-Verträgen und Personen, die vorab bereits ihr Teilnahmeinteresse an EULLa bekundet haben, werden bis 02. Juli 2021 direkt benachrichtigt. Bei den Vertragsnaturschutzmaßnahmen werden die Flächen begutachtet und müssen naturschutzfachlich geeignet sein. Sollten die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel überzeichnet werden, wird eine Auswahl anhand der Verfahrensregeln der Projektauswahlkriterien zu EULLa getroffen. Über Einzelheiten zu den Programmteilen können sich Interessenten bei der Kreisverwaltung Birkenfeld unter den Telefonnummern 06782/15810 (Myriam Rieth) und 15811 (Volker Röhrig), bei Beratern und Beraterinnen der Dienstleistungszentren für den ländlichen Raum (DLR) oder den Vertragsnaturschutzberatern sowie auf der Internetseite www.agrarumwelt.rlp.de informieren. Auf Grund bestehender Zutrittsbeschränkungen in unserem Hause, sind grundsätzlich die Anträge vollständig ausgefüllt hier einzureichen und Fragestellungen vorab telefonisch zu klären. Im Bedarfsfall können Antragsunterlagen bei vor genannten Ansprechpartnern der Kreisverwaltung Birkenfeld angefordert werden.

Impfzentrum startet Ausgabe der Impfnachweise mit QR-Code für digitalen Impfpass



Alle 32 Impfzentren in Rheinland-Pfalz sind seit Mittwoch, den 16.06.2021 technisch in der Lage, nach der Corona-Schutzimpfung einen Impfnachweis mit QR-Code zum Erstellen des digitalen Impfpasses auszustellen. So auch unser Impfzentrum in der Messehalle Idar-Oberstein. Gesundheitsminister Clemens Hoch erläutert "Die Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer, die in einem Impfzentrum geimpft werden, werden landesweit spätestens Ende dieser Woche beim Auschecken nach der Impfung einen Impfnach-weis mit QR-Code erhalten. Anschließend müssen sie diesen lediglich mit der vom Bund beziehungsweise vom RKI zur Verfügung gestellten Corona-Warn-App oder der CovPass-App einscannen und haben dann ihren digitalen Impfpass im Handy hinterlegt." Zusätzlich erhalten die Personen den Impfnachweis mit QR-Code auch als E-Mail. Hoch wies darauf hin, dass es sich bei der digitalen Variante um eine zusätzliche Option handelt - auch der Nachweis auf Papier und im Impfpass bleibe anerkannt. Die aktuell mehr als 7000 Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer, die hauptsächlich in einem Impfzentrum oder in einer Senioreneinrichtung bereits ihren vollständigen Impfschutz erhalten haben, werden ihren Impfnachweis mit QR-Code automati-siert per E-Mail und per Post zugesandt bekommen, kündigte Hoch an.

"Sie müssen dafür nichts weiter unternehmen. Das gilt ebenso für Personen, die beispielsweise in Justizvollzugsanstalten, bei der Polizei, in der Eingliederungshilfe oder über Betriebsärzte geimpft worden sind, wenn das Land in die Dokumentation eingebunden ist", sagte Hoch. Der automatisierte Versand soll in spätestens zwei Wochen starten. Die Zeitspanne ergibt sich aufgrund der großen Datenmengen, die beim Bund zur nachträglichen Erstellung des QR-Codes abgeglichen werden müssen. Personen, die über ihre Ärztin oder ihren Arzt geimpft wurden, können den entsprechenden Impfnachweis mit QR-Code in der Apotheke erhalten, erläuterte Hoch. Apotheken im Landkreis Birkenfeld unter https://corona.landkreis-birkenfeld.de/ impfen/impfpass

Der Minister kündigt darüber hinaus an, dass Rheinland-Pfalz spätestens in der kommenden Woche nach Gesprächen mit dem Bund eine zusätzliche Impfstofflieferung von mehr als 200 Dosen AstraZeneca erhalten wird. "Dies wird die Impfkampagne bei den über 60-Jährigen weiter beschleunigen", sagte Hoch. Bereits jetzt hätten in dieser Gruppeüber 80 Prozent eine Erstund fast 50 Prozent schon ihre Zweitimpfung erhalten. Darüber hinaus kündigte Hoch an, dass es demnächst auch eine Ausgleichslieferung vom Bund für anteilig zu wenig gelieferte Impfdosen an das Land geben soll. Wann diese in welchem Umfang eintrifft, stehe aktuell aber noch nicht fest, so der Minister. Der Landeskoordinator Impfen, Daniel Stich, gab einen Überblick über den aktuellen Stand der Impfkampagne in Rheinland-Pfalz. Aktuell warten noch rund 10 Personen der ehemaligen Priogruppen 1 und 2 auf einen Termin für eine Impfung im Impfzentrum, erläuterte Stich. "Dass diese Zahl ein wenig höher liegt als in der vergangenen Woche, liegt an der zunehmenden Zahl der Terminverschiebungen." Darüber hinaus befinden sich im Wartepool der ehemaligen Priogruppe 3 aktuell noch rund 1630 Personen. Weitere gut 1240 haben einen Termin für ihre Impfung im Impfzentrum. In der Gruppe der nicht priorisierten Personen, die sich seit dem 7. Juni anmelden können, stehen aktuell rund 1000 Personen auf der Warteliste, führte Stich aus. Neu in die Impfkampagne aufgenommen sind seit Kurzem Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren. Für diese Gruppe erläuterte Stich das Vorgehen. "Wir haben unsere Abläufe an die aktualisierte Stiko-Empfehlung angepasst. Künftig wird es grundsätzlich keine Impfungen unter 18 Jahren in den Impfzentren geben. Ausgenommen sind - wie bereits vor der Aktualisierung der Stiko-Empfehlung - 16- und 17-Jährige, die aus beruflichen Gründen für eine Impfung priorisiert sind, weil sie beispielsweise im medizinischen Be-reich oder in der Pflege arbeiten", sagte Stich. Sie werden auch künftig in den Impfzentren geimpft werden können, eine entsprechende Option bei der Registrierung soll in den kommenden Tagen freigeschaltet werden. Darüber hinaus bereits begonnene Impfserien werden in den Impfzentren auch abgeschlossen. Aktuell sind beim Land rund 100 Personen unter 18 Jahren registriert, rund 200 davon verfügen über die nötige berufliche Priorisierung für eine Impfung im Impfzentrum. Allen anderen werden in den kommenden Tagen per E-Mail oder Post eine Information erhalten, dass ihre Impfung über die niedergelassenen Ärzte läuft, sagte Stich. "Dies muss für die Betroffenen nicht zwingend eine Verzögerung bedeuten - gerade mit Blick darauf, dass im Juni von den 1,5 Millionen Impfdosen, die der Bund liefert, nur 5000 Impfdosen an die Impfzentren, aber rund eine Million an niedergelassene Ärzte und die Betriebsärzte gehen", erläuterte der Landeskoordinator Impfen.

Nicht benötigte Impftermine stornieren

Impfzentrumleitung, Sina Leyendecker, appelliert an die Bürgerinnen und Bürger "Bitte denken Sie daran ihren Impftermin zu stornieren, falls Sie diesen im Impfzentrum nicht mehr wahrnehmen werden. Somit werden Terminslots frei, für Personen, die noch dringend auf einen Impftermin warten." Aufgrund verschiedener Impfangebote haben sich viele Personen mehrfach für eine Impfung angemeldet. Das Impfzentrum in Idar-Oberstein stellt fest, dass viele Personen ihren Termin bzw. Registrierung nicht absagen. Diese Terminbuchungen stehen in den Wartelisten oder belegen Terminslots, die erst für andere Patienten frei werden, sobald diese storniert sind. "Dadurch haben wir im Impfzentrum viele sogenannteNo-Shows, wegen denen wir nun hinterhertelefonierenmüssen, um Nachrücker für die restlichen Impfungen zu finden." erklärt Sina Leyendecker. Das System zur Terminregistrierung kann auch im Stornofall genutzt werden, Arbeits- und Zeitaufwand ist gering. Auch kann bereits storniert werden, wenn noch kein Termin im Impfzentrum zugewiesen, aber bereits beim Haus- oder Betriebsarzt geimpft wurde. https://impftermin.rlp.de/kontakt/stornierung/

inexio Baubüro in Idar-Oberstein weiterhin offen

Baubüros in Birkenfeld, Baumholder und Herrstein schließen Die Bauarbeiten für die Glasfaseranschlüsse im Landkreis Bir-

kenfeld schreiten voran. Viele Bürgerinnen und Bürger haben sich inzwischen vor Ort in den Baubüros von inexio informiert und ihre Entscheidung getroffen. In den letzten Wochen konnte inexio eine deutliche Abnahme des Beratungs- und Informationsbedarf feststellen und hat sich daher entschlossen, drei der vier Baubüros im Landkreis zu schließen. Weiterhin regelmäßig geöffnet bleibt das Baubüro in Idar-Oberstein. In der Georg-Maus-Straße 1 steht jeden Donnerstag von 10 bis 13 Uhr ein Ansprechpartner des Unternehmens allen Interessierten aus dem Landkreis Birkenfeld bei Fragen rund um den Glasfaserausbau zur Verfügung. Neben dem Baubüro wird inexio auch in den nächsten Wochen den persönlichen Kontakt mit den Menschen suchen und steht auch gerne telefonisch bei Fragen zur Verfügung: 0800/7849375. Zusätzliche stehen Informationen unter www.inexio.net zum Abruf bereit. Vielen Dank für die Veröffentlichung. Für weitere Presse-Fragen steht Ihnen Thomas Schommer gerne zur Verfügung: 06831/935-2226 oder thomas. schommer@inexio.net. inexio bildet seit Mai 2020 gemeinsam mit Deutsche Glasfaser eine neue dynamisch wachsende Unternehmensgruppe, die bundesweit in den Glasfaserausbau investiert.

Corona-Hilfe

Corona-Lagezentrum, Messehalle Idar-Oberstein Neue Servicezeiten der Hotline 06781/5163300 Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr Samstag 10 bis 14 Uhr E-Mail: corona@landkreis-birkenfeld.de



Der Nationalparklandkreis Birkenfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagogen (m/w/d)

für eine Stelle im Pfleaekinderdienst und der Adoptionsvermittlung des Kreisjugendamtes Birkenfeld. Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle mit 39 Stunden/Woche. Jobsharing ist grundsätzlich möglich (Tandem). Der Einsatz erfolgt als Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagoge (m/w/d) und umfasst die nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetzt (SGB VIII) sowie dem Adoptionsvermittlungsgesetz vorgesehenen Tätigkeiten im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes. Dies sind insbesondere:

Vermittlung von Kindern in eine Pflegefamilie auf Anfrage des Allg. Sozialen Dienstes

Impressum (gilt nur für "Landkreis Birkenfeld aktuell")

Achtung: Aufgabe von Anzeigen und redaktioneller Texte für das Mitteilungsblatt sowie Fragen zur Zustellung nur unter diesen Rufnummern: 06502/9147-0, Fax 06502/9147-250

Herausgeber: Redaktion:

Kreisverwaltung Birkenfeld, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld, www.landkreis-birkenfeld.de Pressestelle, Telefon (nur für Rückfragen und Anregungen zu "Landkreis Birkenfeld aktuell"): 06782/15-109 - unter dieser Nummer keine Anzeigenannahme, keine Annahme redaktioneller Texte

Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

- Suche nach einer Pflegefamilie, Anbahnen und Einrichten eines Pflegeverhältnisses
- Suche und Akquise von neuen Bewerbern in einem standardisierten Prozess
- Betreuung von Pflegeverhältnissen im Verlauf und Beratung von Pflegeeltern und Kindern, sowohl in Fällen der eigenen Vermittlung als auch bei Fallübernahme
- Entwicklung und Durchführung von Gruppen- und Fortbildungsangeboten für Pflegeeltern
- Adoptionsbewerbungsprozess f
 ür neue Bewerber
- Adoptionsberatung f
 ür abgebende Eltern
- Adoptionsvermittlungsprozess bei Fremdadoption mit gutachterlichen Stellungnahmen an das zuständige Familiengericht
- Stiefelternadoptionen mit gutachterlichen Stellungnahmen
- Kooperation mit der zentralen Adoptionsvermittlungsstelle beim Landesjugendamt bei allen relevanten Fällen, insbesondere bei jeder Adoption mit Auslandsberührung (auch bei Stiefvateradoptionen)
- Unterstützung und Beratung von Adoptierten

Gesucht wird eine Fachkraft mit abgeschlossener Ausbildung in den Bereichen Sozialarbeit und/oder Sozialpädagogik:

- mit Diplom abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Sozialarbeit oder Sozialpädagogik, oder ein mit Bachelor abgeschlossenes Fachhochschulstudium der sozialen Arbeit
- staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagoge (m/w/d).

Kenntnisse des Jugend- und Familienrechts und der entsprechenden Verfahrensgesetze, insbesondere der aktuellen Bestimmungen des SGBVIII und des Adoptionshilfegesetzes, sind wünschenswert. Erfahrungen in der Beratung von Familien und Kenntnisse im systemischen Bereich sind von Vorteil.

Die Bewerber bzw. Bewerberinnen sollten über EDV-Kenntnisse (Office-Anwendungen) und einen eigenen Pkw (Führerscheinklasse B) verfügen. Die Bereitschaft zum Einsatz des eigenen Fahrzeugs gegen Kostenerstattung wird vorausgesetzt. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst des öffentlichen Dienst (TVöD-SuE) in der Entgeltgruppe S 12. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden behinderte Menschen (Sozialgesetzbuch, Neuntes Buch -SGB IX-) bevorzugt berücksichtigt. Der Nationalparklandkreis tritt bei Personalauswahlentscheidungen für die Gleichstellung der Geschlechter ein. Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zum Datenschutz. Aus Kostengründen kann eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht mehr erfolgen. Es sollten deshalb keine Originale eingereicht werden. Aussagefähige Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Tätigkeitsnachweisen unter dem Stichwort: Pflegekinderdienst werden erbeten bis 26.07.2021 an Kreisverwaltung - Personalreferat -, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld oder an E-Mail: poststelle@landkreisbirkenfeld.de

Sachbearbeiter (m/w/d) für die Betreuungsbehörde

Bei der Kreisverwaltung Birkenfeld ist eine Vollzeitstelle (39 bzw. 40 Stunden/Woche) bei der Betreuungsbehörde zu besetzen. Jobsharing ist grundsätzlich möglich (Tandem). Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Erstellen von Stellungnahmen entsprechend des Auftrages des Betreuungsgerichtes
- Prüfung der Betreuungsnotwendigkeit, des Umfangs und der erforderlichen Dauer einer anzuordnenden Betreuung auf der Grundlage geltender Rechtsvorschriften (BGB, BtBG, FamFG, SGB)
- Vermeidung rechtlicher Betreuungen durch Vermittlung anderer Hilfen
- Vorschlag geeigneter Betreuerinnen und Betreuer und Benennung gegenüber dem Gericht
- Im Ausnahmefall:. Führen von Betreuungen als Behördenbetreuung
- Zuführung Betroffener zur ärztlichen Untersuchung oder Vorführung zur Anhörung bei Gericht
- Beratung von Bürgerinnen und Bürgern sowie Institutionen und Einrichtungen in allen Fragen zur rechtlichen Betreuung, zu Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen, Beglaubigung von Unterschriften und Handzeichen

 Unterstützung von Betreuerinnen und Betreuern bei der Durchführung von Betreuungen und der Unterbringung Betroffener

Erwartet werden:

- Befähigung für das 3. Einstiegsamt der Laufbahn "Verwaltung und Finanzen" bzw. eine abgeschlossene 2. Angestelltenprüfung (Verwaltungsfachwirt/in) oder Abschluss als Diplom-Sozialarbeiter bzw. Diplom-Sozialpädagoge (FH) (m/w/d) mit staatlicher Anerkennung
- Bereitschaft, sich ein tiefgründiges Fachwissen im Betreuungsrecht und den Sozialgesetzen anzueignen
- Erfahrungen im Verwaltungsverfahren wären vorteilhaft
- Freude am Umgang mit erwachsenen Menschen aller Altersstufen und Bildungsgrade, unterschiedlichster sozialer Herkunft mit den verschiedensten Ausdrucksformen ihrer Betreuungsbedürftigkeit
- gute Kommunikationsfähigkeit und Serviceorientierung
- Teamfähigkeit und Empathie im Umgang mit den Betroffenen
- hohe Belastbarkeit und Leistungsbereitschaft
- gute PC-Kenntnisse

Die Bewerber bzw. Bewerberinnen sollten einen eigenen Pkw (Führerscheinklasse B) verfügen. Die Bereitschaft zum Einsatz des eigenen Fahrzeugs gegen Kostenerstattung wird vorausgesetzt. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe S 14 TVöD-SuE bzw. 9b TVöD-VKA. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden behinderte Menschen (Sozialgesetzbuch, Neuntes Buch -SGB IX-) bevorzugt berücksichtigt. Der Nationalparklandkreis tritt bei Personalauswahlentscheidungen für die Gleichstellung der Geschlechter ein. Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zum Datenschutz. Aus Kostengründen kann eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht mehr erfolgen. Es sollten deshalb keine Originale eingereicht werden. Aussagefähige Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Tätigkeitsnachweisen erbitten wir unter dem Stichwort: Betreuungsbehörde bis zum 26.07.2021 an: Kreisverwaltung - Personalreferat -, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld oder an E-Mail: poststelle@landkreisbirkenfeld.de

sucht spätestens zum 01.09.2021

Sachbearbeiter (m/w/d) für die Wirtschaftsförderung

Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit mit 39 Stunden/Woche. Teilzeitbeschäftigung im Rahmen eines Jobsharings (Tandem) ist grundsätzlich möglich.

Die einzustellende Fachkraft (m/w/d) soll durch Personalgestellung der Wirtschaftsförderungs- und Projektentwicklungsgesellschaft Kreis Birkenfeld mbH (WFG BIR mbH) zugewiesen werden; Arbeitgeber ist der Nationalparklandkreis Birkenfeld.

Zentrale Aufgaben sind:

- Koordination des kreisweiten Glasfaserausbaus als Breitbandkoordinator,
 - Übernahme der Koordination des aktuellen NGA-Breitbandausbauprojekts (Weiße-Flecken-Programm) und Vorbereitung mit anschließender Durchführung des Folgeförderprogramms (Graue-Flecken-Förderung).
- Wirtschaftsförderung und Tourismusförderung:
 einzelbetriebliche Betreuungsleistungen, Erstellung von
 Konzepten, Beratung interessierter Firmen über Förderprogramme, Zusammenarbeit mit Organisationen sowie deren
 Förderung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Förderantragstellung und -bearbeitung bis zum
 Schlussverwendungsnachweis,
- Regionalentwicklung und -marketing: Mitarbeit bei der Festlegung von Handlungsschwerpunkten, Mitarbeit bei der Entwicklung und Koordination von Strategien, Programmen, Konzepten und Maßnahmen, Führen von Abstimmungsgesprächen.

Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes Studium (Bachelor, Master oder Diplom in Betriebswirtschaft, Geographie und mehrjährige Berufserfahrung)
- Erfahrungen im Förderrecht, in der Netzwerkarbeit mit Wirtschaftsunternehmen und Kommunen und im Projektmanagement

- Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Regionalentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit
- eine gute Kenntnis der Strukturen und Ressourcen des Nationalparklandkreises sowie der Nationalparkregion
- die Bereitschaft und Fähigkeit, sich immer wieder in neue Sachgebiete und Themen einzuarbeiten
- gute Fremdsprachenkenntnisse (insbesondere Englisch in Wort und Schrift)
- einschlägige Berufserfahrung im Bereich Wirtschafts- und/ oder Tourismusförderung
- Bereitschaft zur Dienstleistung auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten

Wir bieten:

- Einarbeitung sowie ein offenes, kooperatives Miteinander im Team
- ein interessantes, vielfältiges und anspruchsvolles Arbeitsumfeld
- die Möglichkeit, kreativ und eigenständig sowie in Kooperation mit den Akteurinnen und Akteuren vor Ort tätig zu werden
- berufliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Für weitere Fragen steht Ihnen der Geschäftsführer der WFG BIR mbH, Herr Michael Dietz (06782/15730), gerne zur Verfügung. Zusätzliche Informationen finden Sie unter www.wfg-bir. de. Gesucht wird eine Person mit hoher Leistungsbereitschaft, Organisationstalent, Überzeugungskraft, hoher sozialer und kommunikativer Kompetenz, Präsentationssicherheit, sicherem Auftreten gegenüber den Teilnehmern am Wirtschaftsgeschehen im Landkreis, sowie Erfahrung im Umgang mit politischen Gremien und Verwaltungsinstitutionen. Die Bezahlung erfolgt vorbehaltlich der beruflichen Qualifikation nach Entgeltgruppe 10 TVöD-VKA.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden behinderte Menschen (Sozialgesetzbuch, Neuntes Buch -SGB IX-) bevorzugt berücksichtigt. Der Nationalparklandkreis tritt bei Personalauswahlentscheidungen für die Gleichstellung der Geschlechter ein. Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zum Datenschutz. Aus Kostengründen kann eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht mehr erfolgen. Es sollten deshalb keine Originale eingereicht werden. Aussagefähige Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Tätigkeitsnachweisen erbitten wir unter dem Stichwort "Wirtschaftsförderung" bis zum 19.07.2021 an: Kreisverwaltung - Personalreferat -, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld oder an E-Mail: poststelle@landkreis-birkenfeld.de



Neues von der KVHS

Kreisvolkshochschule Birkenfeld

Outdoor-Kurse und Veranstaltungen der Kreisvolkshochschule Birkenfeld

Gesundheit und Entspannung

BI-211-301 Waldtag auf Burg Birkenfeld ("Mit diversen Achtsamkeits- und Yogaübungen aus dem Eltern-Kind-Yoga.."); Leitung: Nicole Wolter; Termin: 28.08.2021 von 14-17 Uhr; Ort: Burg Birkenfeld; Gebühr: 14€ pro TN

Kultur und Gestalten

BI-211-201 Insektenhotel bauen - Eltern-Kind-Workshop; Leitung: Sandra Welsch; Termin: 31.07.2021 von 14-17 Uhr; Ort: Sportgelände Rinzenberg; Gebühr: 18€ (1 Kind und 1 Elternteil) zzgl. 10€ Materialkosten

IO-211-203 Nuno Filzen; Leitung: Elisabeth Schug; Termine: 02.07. - 16.07.2021 von 18:30 - 21:15 Uhr; Ort: Ida-Purper schule Idar-Oberstein, Pavillon grün, Raum Nr. 5; Gebühr: 38€ zzgl. Materialkosten (Material kann am Abend bei der Dozentin gekauft werden. Kosten: ca. 50-60€)

IO-211-220 Sitzkissen filzen; Leitung: Melanie Müller u. Sylvia Hemm; Termin: 10.07.2021 von 14 - 17 Uhr; Ort: Bernhardshof; Zum Stock 9 in Berglangenbach; Gebühr: 25€ zzgl. Materialkosten (diese werden vor Ort direkt an die Dozentinnen gezahlt)

Wanderungen

BI-211-108 Frauenwanderung; Leitung: Stephanie Saar; Termin: 18.07.2021 von 9:30-12 Uhr; Ort: Elchweiler; Gebühr: 8€ **BI-212-103 Familienanderung**; Leitung: Stephanie Saar und Yasmina Sommer; Termin: 22.08.2021 von 14 - 17 Uhr; Familiengebühr: 16 €

Eine genauere Beschreibung der einzelnen Workshops und Veranstaltungen sowie unser aktuelles Online-Programm finden Sie auf unserer neu gestalteten Homepage unter www. vhs-birkenfeld.de. Anmelden können Sie sich telefonisch bei Marc Weller, Verwaltung KVHS, unter 06782 15107 oder über unsere Homepage.







Hinweise zu illegalen Abfallablagerungen melden Sie bitte über unsere

Abfall-App,

online unter

www.egb-bir.de,

per E-Mail an

info@egb-bir.de,

oder telefonisch unter 06782/9989-32.

Ein sauberes Orts-/Stadtbild stelgert die Lebens- und Wohnqualität und schafft ein Umfeld zum Wohlfühlen! Jahrgang 18 Freitag, den 2. Juli 2021 Ausgabe 26/2021

Freude über die Öffnung des Hallenbades

Am vergangenen Samstag konnte das Hallenbad Idar-Oberstein nach fast achtmonatiger Corona-Zwangspause wieder öffnen. Die Stadtwerke Idar-Oberstein als Betreiberin des Bades und die Belegschaft freuen sich, wieder Gäste in ihrer Einrichtung begrüßen zu können. Nach der aktuellen Corona-Verordnung dürfen derzeit bis zu 100 Personen gleichzeitig das Bad nutzen – unabhängig vom Alter.

Testpflicht, Abstands- und Hygieneregeln beachten

Beim Besuch des Hallenbades sind natürlich weiterhin die bekannten AHA-Regeln und das bereits im vergangenen Jahr aufgestellte Hygienekonzept zu beachten. Darüber hinaus darf der Zutritt zum Bad nur Personen gestattet werden, die eine Bescheinigung (nicht älter als 24 Stunden) über einen negativen Schnelltest vorlegen können. Die Testpflicht gilt bereits für Kinder ab 6 Jahre. Von der Testpflicht ausgenommen sind vollständig Geimpfte sowie Genesene, deren Erkrankung nicht länger als sechs Monate zurückliegt, und Genesene, deren Erkrankung zwar länger als sechs Monate zurückliegt, die aber mindestens einmal geimpft sind.



Zum Betrieb des Hallenbades ist ein umfangreiches Hygiene- und Wegekonzept notwendig. (Fotos: Stadtwerke Idar-Oberstein)

Oberstes Gebot bleibt, mindestens 1,5 Meter Abstand zu halten und eine OP- oder FFP2-Maske vom Eingang bis zur Umkleidekabine sowie später wieder von der Umkleidekabine bis zum Ausgang zu tragen. Der Ausgang aus dem Umkleidebereich erfolgt entlang der entsprechenden Markierung durch die Behindertenumkleide. Die Sammelumkleidekabinen werden weiterhin nicht genutzt, die für Damen ausgeschilderte Sammelumkleidekabine ist für Behinderte reserviert. Die Toiletten dürfen jeweils nur von einer Person genutzt werden. In den Duschbereichen sind jeweils nur drei Duschen freigegeben.

Die Besucher sind angehalten, die markierten Wege zu beachten und sich an die Abtrennungen zu halten. Darüber hinaus sind die Verkehrswege in den Beckenbereichen abgegrenzt und als 'Einbahn'-Regelungen markiert. Die Tribüne ist freigegeben, das Dampfbad bleibt jedoch geschlossen. Für den Gastrobereich gelten die Hygieneregeln für Gaststätten.

Badezeiten und Eintrittspreise

Die Badezeit ist auf jeweils zwei Stunden begrenzt. Diese Zeitfenster, die auch das Duschen und Umziehen enthalten, sind unbedingt einzuhalten. Nach deren Ablauf müssen die Besucher das Bad verlassen und es wird gereinigt. Die Nichteinhaltung der Zeitfenster führt zu Versäumniszuschlägen.

Bis einschließlich Dienstag, 31. August, stehen folgende Zeitfenster für den öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung:

Montag bis Mittwoch sowie Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr, 12.30 bis 14.30 Uhr und 15 bis 17 Uhr;

Donnerstag und Freitag von 11 bis 13 Uhr, 14 bis 16 Uhr, 16.30 bis 18.30 Uhr und 19 bis 21 Uhr

Es gelten die normalen Benutzungstarife für zwei Stunden, die betragen für den Einzeltarif für Erwachsene (ab 18 Jahren) 5 Euro, Kinder/Jugendliche (6 bis 17 Jahre, Bundesfreiwilligendienst, Schüler, Studenten, Empfänger ALG II und Grundsicherung, Schwerbehinderte ab 70 Prozent mit Ausweis) 3 Euro. Im Familientarif (ab 1 Eltern- oder Großelternteil, maximal 2 Erwachsene und mindestens 1 Kind) zahlen Erwachsene 4,50 Euro und Kinder 2,50 Euro.

Reservierung und Kontakterfassung

Für den öffentlichen Badebetrieb besteht die Möglichkeit, den Eintritt online zu kaufen, um vorab feste Badezeiten zu buchen. Über einen Link auf der Homepage www.baeder-io.de kann ein ge-

wünschter Termin gebucht werden, die Zahlung erfolgt per PayPal, Kreditkarte oder Online-Überweisung. Der Badegast erhält per E-Mail einen QR-Code, den er ausgedruckt oder auf einem Mobilgerät an der Kasse vorzeigen kann. Anhand dieses Codes wird dann der Coin für die Badnutzung generiert. Nach wie vor können aber auch Badezeiten direkt vor Ort gebucht und bar oder mit Geldwertkarte bezahlt werden. Trotzdem sollten auch diese Gäste im Vorfeld die verfügbaren Plätze online abrufen, um sicher zu gehen, dass noch freie Kapazitäten verfügbar sind. Ohne Reservierung kann kein Eintritt garantiert werden. Wer eine Badezeit online bucht, hat die Kontaktdaten bereits hinterlegt, ansonsten erfolgt die Datenerfassung durch das Kassenpersonal oder über die Luca-App. Für Schulklassen reicht die Registrierung der Klasse und der Schule, bei Vereinen erfolgt die Erfassung durch die Übungsleiter.

Idar-Oberstein ist endlich wieder Open-Air

Der Theatersommer Idar-Oberstein startet ab Samstag, 14. August, in die Saison 2021. Neben spannenden, unterhaltsamen und auch nachdenklichen Theaterstücken erwartet das Publikum Tanz und Musikveranstaltungen unter anderem mit der einzigartigen Gitte Haenning & Band und dem großartigen Ulrich Tukur mit seinen Rhythmus Boys. Und das fast alles Open-Air an der Historischen Weiherschleife in Tiefenstein, auf Schloss Oberstein und auch wieder in der freien Natur.

Neben vielen weiteren Künstlern haben sich unter anderem in Idar-Oberstein angekündigt:

Gitte Haenning mit ihrer Band und dem aktuellen Programm 'Still crazy'. Hier spürt Gitte Haenning den gemeinsamen Wurzeln von Musical und Jazz nach. Die Besucher begleiten Gitte und ihre großartige Band durch einen swingenden, rockigen und gefühlvollen Abend.



Das Konzert mit Gitte Haenning war eigentlich für die Jazztage 2020 geplant. (Foto: Frank Wartenberg)

Das Chawwerusch-Theater lässt in "Liberté, wir kommen!" wahre Geschichte lebendig werden und erklärt dem Publikum mit vielen schönen Ideen und mitreißender Musik, wie die Französische Revolution in die Pfalz kam. Da ist Kurzweil á la Chawwerusch garantiert.

"Eros & Ramazotti": Es wird gespielt, gesungen und getanzt auf Schloss Oberstein, wenn **Tommaso Cacciapuoti und Dietmar Loeffler** den "Eros und den Ramazotti" geben, eine wahnwitzige musikalische Komödie voller Lust, Sehnsucht und Emotionen. Erzählt mit den großen Hits Italiens – von Adriano Celentano, Paolo Conte, Lucio Dalla, Louis Prima, Mina und vielen mehr. Ein Abend, der das Herz aufgehen lässt.

Ulrich Tukur & die Rhythmus Boys interpretieren in ihrem Programm "Rhythmus in Dosen" mit großer Leidenschaft für Entertainment, Gesang und vollendeter Ironie neben Eigenkompositionen vor allem Evergreens der goldenen 20er bis 40er Jahre. Vorneweg Ulrich Tukur, der sich im Rampenlicht als wahres Zirkuspferd zeigt. Das Theater Ton und Kirschen erzählt mit der tragisch-komischen Geschichte "Die Legende des heiligen Trinkers" nach Joseph Roth die letzten Tage eines Pariser Clochards.

Handgemachte Musik, gepaart mit provinziellem Wahnsinn und halsbrecherischer Akrobatik - das bieten die vier Darsteller von **Gankino Circus** in ihrem Programm "Die letzten Ihrer Art". Im Zentrum stehen das von schrägen Gestalten bevölkerte Örtchen Dietenhofen und die vier Protagonisten, die das staunende Publikum durch den Abend begleiten. Das Wirtshaus "Zur heiligen Gans" ist nicht nur das Wohnzimmer der Vier, sondern auch Keimzelle des fränkischen Rock'n'Roll.

Alle Veranstaltungen im Überblick:

- Samstag, 14. August, um 20 Uhr an der Weiherschleife: ,Still crazy', Gitte Haenning & Band
- Sonntag, 15. August, um 20 Uhr an der Weiherschleife: ,Liberté wir kommen!', Chawwerusch-Theater
- Samstag, 21. August: ,Der Tod des Empedokles', Peter Trabner (Uhrzeit und Ort t.b.a.)
- Sonntag, 22. August, um 20 Uhr auf Schloss Oberstein: ,Eros & Ramazotti', Tommaso Cacciapuoti und Dietmar Loeffler
- Freitag, 27. August, um 20 Uhr an der Weiherschleife: ,Embracing Bill Withers', Natalia Mateo
- Samstag, 28. August, um 20.30 Uhr an der Weiherschleife: ,Songs of Love and Bones', Of curious nature
- Sonntag, 29. August, um 20 Uhr an der Weiherschleife: ,Rhythmus in Dosen', Ulrich Tukur & die Rhythmus Boys
- Samstag, 4. September, um 20 Uhr an der Weiherschleife: ,Die Legende vom heiligen Trinker', Ton und Kirschen Wandertheater
- Sonntag, 5. September, um 20 Uhr an der Weiherschleife: ,Die letzten ihrer Art', Gankino Circus
- Samstag, 11. September, um 20 Uhr in der Messe Idar-Oberstein: "Energetica! Quo vadis Menschheit?", Symphonisches Blasorchester des Landkreises Kaiserslautern und Symphonisches Blasorchester Obere Nahe
- Sonntag, 12. September, um 20 Uhr im Stadttheater Idar-Oberstein: ,Zerbrechliche Erde Island – Wegweiser durch die fragile Schöpfung' (in Planung)
- ⇒ Alle Informationen zu den Spielorten, den Stücken und den vielen weitere Künstlern des Theatersommers 2021 sowie Informationen zu den Hygieneregeln gibt es unter www.kultur.io. Tickets sind bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.ticket-regional.de erhältlich. Eine Ausweichspielstätte ist pandemiebedingt nicht realisierbar, die Eintrittspreise können daher nicht erstattet werden.

Einkaufen bei Nachbarn und Freunden

Unterstützung für regionalen Handel, Gastronomie und Dienstleistung

Am Freitag und Samstag, 10. und 11. September, finden die diesjährigen Aktionstage der IHK-Kampagne "Heimat shoppen" statt. Nachdem die Initiative bereits 2019 und 2020 in Idar-Oberstein erfolgreich durchgeführt wurde, wird auch in diesem Jahr wieder zum Einkaufen bei Nachbarn und Freunden eingeladen. Gerade nach den langen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie gilt es jetzt, die regionalen Händler, Gastronomen und Dienstleister bestmöglich zu unterstützen.

Ziel von 'Heimat shoppen' ist es, die Bedeutung lokaler Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister für die Städte, Gemeinden und Regionen herauszustellen. Denn sie alle leisten einen wichtigen Beitrag zu mehr Lebensqualität und Identität ihrer Kommune. Daher soll das Bewusstsein der Kunden gestärkt werden, vor Ort einzukaufen und das lokale Angebot vor Ort besser wahrzunehmen. Gerade in Zeiten der Corona-Krise ist dies wichtiger denn je, denn die Innenstädte und der stationäre Einzelhandel sind hierdurch vor enorme Herausforderungen gestellt. Höhepunkt der Initiative sind die Aktionstage, die immer am zweiten Septemberwochenende stattfinden.

Die Imagekampagne "Heimat shoppen' zielt darauf ab, insbesondere die vielen kleinen, inhabergeführten Händler, Dienstleister und Gastronomen zu unterstützen, ohne die es vielfach keine lebendigen Ortskerne mehr gäbe. Denn sie sind mehr als "Versorger", sie sind vielmehr auch Arbeitgeber, Ausbilder, Stadtgestalter, Eventmanager und Unterstützer von Vereinen. Die Kunden nehmen mit ihrem Konsumverhalten daher direkten Einfluss auf ihre unmittelbare Umgebung und tragen mit dazu bei, attraktive und lebendige Innenstädte und Ortszentren zu erhalten. "Heimat shoppen' fördert

die Fokussierung auf Serviceorientierung und Erlebnischarakter, um darüber hinaus die Leistungsfähigkeit des Einzelhandels herauszustellen. Die Kunden sollen nach Möglichkeit für die Auswirkungen ihrer Kaufentscheidungen sensibilisiert werden.

Bei den Aktionstagen am 10. und 11. September treten der Handel und mit ihm viele Dienstleister und Gastronomen gemeinsam unter der Dachmarke "Heimat shoppen" auf. Die diesjährigen Teilnehmer aus der Region Idar-Oberstein sind: Autohaus Nahetal, Buchhandlung Schulz-Ebrecht, Carl Schmidt - Inh. Sven Kritz, Die Schmucktruhe - Hans Günter Lang, Felsenapotheke Inh. Heide Mayer, G.K. Kröninger, Hair and Beauty Lounge Isabel Brunk, Kerstin Ritter Hörgeräte, House of Gerry Weber, Lotto Tabak Franzke, Modepark Röther, Modissima Idar, Moser Hifi TV, Schuhhaus Emert, Telekom Shop Idar-Oberstein, Winelight – Dietmar Schuch. Auch in diesem Jahr ist der Herrsteiner Dorfladen dabei und erstmals beteiligt sich das Bauzentrum Petry aus Herborn an der Aktion.

Für dieses Wochenende planen die Akteure von Idee-Idar wieder einen ihrer beliebten Edelsteinmärkte. Die Akteure von Idee Idar im Einzelnen: Achathotel – Zum Schwan, Der Edelsteinladen Inh. Ulrich Klein, Der Schmuckkasten Inh. Lynn Schulz, Eigner Maschinen und Werkzeuge Inh. Ingo Eigner, Gerda Leyser e.K., Holger Schuler, Goldschmiedemeister, Saturnino Fanutza, Juwelen, Walter Bohrer Inh. Udo Bohrer, Mineralien und Schmuck.

Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Stadt Idar-Oberstein schreibt hiermit folgende Leistung öffentlich aus:

Neue Netzwerk-/LWL-Verkabelung in der Realschule Plus, Rostocker Straße 2, 55743 Idar-Oberstein.

Die Angebotsunterlagen können ab <u>28.06.2021</u> unter http://www.dtvp.de/Center/, unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen sowie Eingabe der **Bekanntmachungs-ID CXP4YRERH47** heruntergeladen werden.

Angebote können in schriftlicher Form, elektronisch in Textform, elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel oder elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel abgegeben werden. Eröffnungstermin: 14.07.2021, 10:30 Uhr, Sitzungssaal, Georg-Maus-Straße 2, Zimmer II. 002.

Für die Auftragserteilung kommen nur Firmen in Betracht, die bereits nachweisbar nach Art und Umfang ähnliche Arbeiten mit Erfolg ausgeführt haben.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist in den Vergabeunterlagen erhältlich.

Vergabestelle: Stadtverwaltung Idar-Oberstein, Stadtbauamt, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein (Zimmer I.116), Telefon: 06781/64-632, Fax: 06781/64-448

Vergabeprüfstelle (§ 103 GWB): Aufsichts- u. Dienstleistungsdirektion Trier, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier Idar-Oberstein, 26.06.2021

Stadtverwaltung Idar-Oberstein Frühauf, Oberbürgermeister

Impressum (gilt nur für die Seiten "Neues aus Idar-Oberstein")

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de

verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/64130 (nur für Anregungen und Fragen zu "Neues aus Idar-

Oberstein" – keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)

Verlag und Druck: Linus Wittich Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren







JOBS IN IHRER REGION

Wir suchen ab sofort

eine Kosmetikerin (m/w/d) für unser Ästhetic Institut und eine Med. Fachangestellte (MFA) (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit.

Bewerbungen an:

Praxis Dr. Roxana Apostol, Am Talweiher 17, 55765 Birkenfeld oder karriere@praxis-apostol.de



Sie bringen Einsatzfreude und Begeisterung für den Lebensmittel-Einzelhandel mit?

Sie sind aufgeschlossen und lieben den direkten Kundenkontakt? Dann verstärken Sie unser Team als

Verkäufer / Einzelhandelskaufmann

m/w/x (Aushilfe) im Getränkebereich im WASGAU Frischemarkt Lauterecken

Die WASGAU Produktions & Handels AG mit Sitz in Pirmasens arbeitet als regional führendes Unternehmen im Lebensmittelhandel und in der Lebensmittelproduktion. Mit unseren zwei Produktionsbetrieben im Bereich Metzgerei und Bäckerei bieten wir in unseren rund 80 WASGAU Super- und Verbrauchermärkten sowie sechs Cash-und-Carry-Betrieben ein qualitäts- und frischebetontes Lebensmittelvollsortiment an. Unsere fast 4.000 motivierten Mitarbeiter sind die Grundlage unseres Erfolges. Für die weitere Expansion, aber auch für bestehende erfolgreiche Standorte suchen wir ständig qualifiziete MitarbeiterInnen.

Ihre Aufgaben...

- $\bullet\,$ Freundliche und kompetente Beratung sowie Verkauf an unsere Kunden
- Warenannahme sowie -verräumung im Markt, insbesondere in der Getränkeabteilung
- Gewährleistung einer ständigen Verkaufsbereitschaft

Ihr Profil...

- $\bullet \ \ \mathsf{Idealerweise} \ \mathsf{abgeschlossene} \ \mathsf{Ausbildung} \ \mathsf{zum} \ \mathsf{Verk\"{a}ufer/Einzelhandelskaufmann} \ (\mathsf{m/w/x})$
- Erfahrung im Getränkebereich
- Engagierte sowie motivierte Arbeitsweise und Eigeninitiative
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit, Gewissenhaftigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Unser Angebot...

- Sicherer Arbeitsplatz in einem erfolgreichen und wachsenden Unternehmen mit hoher regionaler Verbundenheit
- Spannende sowie vielseitige und abwechslungsreiche Aufgaben
- Mitarbeit in einem Team, in dem das "Wir" z\u00e4hlt und die Zusammenarbeit abteilungs\u00fcbergreifend "Gro\u00a8" geschrieben wird



Bewerben Sie sich, bevorzugt per E-Mail: karriere@wasgau-ag.de

WASGAU Produktions & Handels AG | Zentrales Bewerbermanagement Blocksbergstraße 183 | 66955 Pirmasens | www.wasgau-ag.de



Die Elisabeth-Stiftung gehört mit mehr als 700 Beschäftigten zu den größten Arbeitgebern der Region: Mit unseren fünf Einrichtungen in den Bereichen Gesundheit und Soziales, Bildung und Beruf bieten wir ein breites Spektrum an Arbeitsplätzen. Egal ob Krankenhaus, Berufsförderungswerk, Bildungsstätte für Sozialwesen, Jugendwerk für Bildung und Soziales oder Seniorenzentrum: Der Dienst am Menschen steht für uns im Mittelpunkt. Dafür suchen wir verantwortungsbewusste, engagierte Mitarbeiter*innen.

Wir sind zweitgrößter Arbeitgeber im Nationalparklandkreis Birkenfeld und suchen für unsere Bildungssätte für Sozialwesen mehrere:

Lehrkräfte für Pflegeberufe (m/w/d)

in Teil- und Vollzeitbeschäftigung

Schwerpunkte der Stelle:

- Planung und Durchführung von theoretischen und praktischen Unterrichtsinhalten
- Übernahme organisatorischer und administrativer Aufgaben in Ihrem Bereich
- Planung, Organisation und Begleitung von Praxiseinsätzen
- Kursleitung mit kollegialer Unterstützung
- Regelmäßige Feedbackgespräche mit den Auszubildenden
- Beratung und Anleitung der Teilnehmer*innen
- Vorbereitung und Abnahme staatlicher Prüfungen

Ihr Profil:

- Bevorzugt Master, gerne auch Bachelor der Bereiche Pflegepädagogik/Medizinpädagogik, die in den kommenden 3-5 Jahren den Master-Abschluss absolviert haben werden
- Aufgeschlossene Persönlichkeit, Teamfähigkeit und Freude am Umgang mit jungen Menschen
- Pädagogisch-didaktische Kompetenz zur Gestaltung von Lern- und Lehrprozessen
- Berufserfahrung in Pflege und Ausbildung sowie Kenntnisse im Klages Dienstplanprogramm wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und vielfältige Aufgaben
- Vergütung nach dem TV-L mit betrieblicher Altersvorsorge
- Eine gezielte und systematische Einarbeitung
- In- und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein freundliches, kollegiales Betriebsklima in einem engagierten Team

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Onlinebewerbung inklusive Angaben über Ihre Verfügbarkeit und Gehaltsvorstellung an unsere Personalabteilung | E-Mail-Adresse: bewerbung@e-s-b.org

Job gesucht?



Auf einen Blick ...

können Sie schnell und bequem fündig werden!





Herr Manuel Decker • Brückenerstraße 4 • 55765 Birkenfeld

Wir Lebensmittel.

Sie auch? Dann sind Sie bei uns richtig!
Wir brauchen Verstärkung und suchen für unseren Markt in Birkenfeld ab sofort einen

Mitarbeiter
(w/m/d)
für unseren Burger-Imbiss auf dem Parkplatz, in Vollund Teilzeit, auf 450-€-Basis oder Werkstudent (w/m/d)

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bei:

COOKS

Premium
COOKS

Catering
Sascha Carstensen · Brückenerstraße 4 · 55765 Birkenfeld



LINUS WITTICH Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

Olheizungen:

Neue Bestimmungen aber kein Verbot

Wer ein Gebäude mit Ölheizung besitzt, sollte sich mit den aktuellen Rahmenbedingungen vertraut machen. Diese ergeben sich aus dem neuen Gebäudenergiegesetz (GEG). Vielfach herrscht Unsicherheit über die Regelungen zu Ölheizungen. Wir klären auf.

Ölheizungen dürfen weiter betrieben und sogar erneuert werden

Das wichtigste zuerst: Bestehende Ölheizungen dürfen weiterhin betrieben werden solange die Werte eingehalten werden. Einzig für die inzwischen seltenen Standard- und Konstanttemperaturkessel besteht nach 30 Jahren Laufzeit eine Austauschpflicht. Bis einschließlich 2025 dürfen alte Anlagen sogar gegen neue Öl-Brennwertheizungen ausgetauscht werden. Auch nach 2025 dürfen Öl-Brennwertheizungen bestimmten Voraussetzungen

installiert werden, z.B. wenn zusätzlich auf erneuerbare Ener-

gien wie Solaranlagen gesetzt

wird (Öl-Hybridheizung). Sollte

kein Gas- oder Fernwärmenetz vorhanden sein oder der Einbau von erneuerbaren Energien nicht möglich sein, können auch nach 2025 reine Ölheizungen eingebaut werden.

Ölheizungen sind kostengünstige Alternativen

Trotz der Anfang des Jahres eingeführten CO2 Steuer kann eine neue Ölheizung auch finanziell eine Alternative für sein. Zum einen ist ein moderner ÖL-Brennwertkessel meist die kostengünstigste Option. Die zusätzliche Einbindung erneuerbarer Energien, etwa in Form einer Solaranlage, hilft dabei die CO2-Emissionen weiter zu verringern und reduziert den Heizölverbrauch. Zudem gibt es staatliche Fördergelder für den Einbau der erneuerbaren Komponenten. Mit Hochdruck wird zudem an alternativen treibhausgasreduzierten beziehungsweise sogar -neutralen flüssigen Brennstoffen gearbeitet mit denen die CO2-Emmisonen fast komplett eingespart werden können.



Thorsten Kreis

Thr Ansprechpartner vor Ort

Mobil: 0160 96961647

th.kreis@wittich-foehren.de www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen





RWZ-ENERGIE UNSER ANGEBOT



Heizöl

- > Superheizöl schwefelarm
- > Heizöl schwefelarm
- Tankreinigung

Treib- & Kraftstoffe

- > Diesel > AdBlue
- > Benzin > Autogas/LPG

Schmierstoffe

- > Landwirtschaft
- > PKW
- > Nutzfahrzeuge
- **>** BHKW

Jetzt günstig online bestellen: www.rwz.de/heizoelpreise

RAIFFEISEN-ENERGIETRIER > Ruwerer Str. 33 > 54292 Trier > 0800 10 12 205 > energie-trier@rwz.de

RAIFFEISEN-ENERGIE ANDERNACH > Augsbergweg 43 > 56626 Andernach > 0800 10 13 737 > energie-andernach@rwz.de



Besuchen Sie uns! www.wittich.de



Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

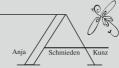
Vertrauen Sie dem Fachmann

Ankauf von Zinn!

Ihr Altgold ist **Geld wert!**

Barankauf bei

Goldschmiede **Kunst & Genuss**



Am Kirchplatz 2 • 55765 Birkenfeld • Tel. 06782 / 4724 www.goldschmiedebirkenfeld.de · goldschmiedebir@t-online.de

Tapeten • Bodenbeläge • Farben • Gerüstverleih 55768 Hoppstädten-W. • Tel. 06782/3998 • Tägl. geöffnet 9.00-14.00 Uhr

WOHNEN IN IHRER REGION







- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Bestattungsvorsorge
- In- und Auslandsüberführungen



Tag & Nacht erreichbar

Freisen - Auf`m Bangert 8

St. Wendel - Brühlstraße 4

06855 - **997 51 59** 06851 - **939 78 77**



Kirchenchor Rückweiler

Liebe Sänger/innen! Wir treffen uns am 06.07.2021 um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Hahnweiler zu einem Infoabend.

Testmöglichkeiten vorhanden!

Wir machen Ihre Steuererklärung!



Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiter Sascha Schmohr

Am Weiherdamm 12 | 55765 Birkenfeld | Tel. 06782-981593 buero-birkenfeld@steuerring.de www.steuerring.de/buero-birkenfeld

Wir erstellen Ihre Steuererklärung - für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Garten- und Baumarbeiten **Christopher Kunz**

- Pflege- und Mäharbeiten
- Baum- und Heckenschnitt
- Wegebau und Baggerarbeiten
- Pflanzungen und Baumfällungen
- Verkauf von Rindenmulch

Gängelgasse 5 55776 Reichenbach

Mobil: 0151 - 183 105 18



Leonhard's Kartoffely **NEUE KARTOFFELN** Sorte "Annabelle" ab sofort erhältlich

Peter Leonhard, Reichenbach

Telefon: 06783/187840 - Handy: 0175 8486905 E-Mail: leo.reichenbach@icloud.com





FON 06782-1220871 WEB www.kfz-pruefstelle-gehlen.de

u. 13 - 18 Uhr Di, Mi, Do 13 - 18 Uhr

9 - 12 Uhr u. 13 - 18 Uhr



17213 Malchow/OT Lenz

039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen **ENPARK LENZ**



WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE